



DER BANDLKRAMER

Folge 3 / September 2014

Kulturbrief der Stadtgemeinde Groß-Siegharts

AUS DEM INHALT:

Kurz notiert	Seite	2
Der Bürgermeister informiert	Seiten	3 bis 5
InfoSeite	Seite	6
Kinder- und Jugendseite	Seiten	7 bis 8
InfoSeite	Seite	11
Straßen, Gassen, Plätze, ...	Seite	9
InfoSeiten	Seiten	10 bis 11
Sprechtag 4. Quartal 2014	Seite	12
Zivilschutzprobealarm - Info	Seite	13
Prominente im Bandlkramerlandl	Seite	14
InfoSeite	Seite	15
Ausflug des PVÖ	Seite	16
Umwelt & Gesundheit	Seiten	17 bis 18, 27 bis 28
Neue Pflegehelferin Radl(Einkaufs)Pass	Seite	29
Veranstaltungstipps	Seiten	30 bis 31
InfoSeite	Seite	32
Begabtenförderung	Seite	33
InfoSeiten	Seiten	34 bis 35
Am anderen Ende der Welt	Seite	36
InfoSeite	Seite	37
Reise nach St. Petersburg	Seite	38
InfoSeiten	Seiten	39 bis 44



Beilage - Blaulicht,
eine Info der Feuerwehr

Ehrung für VBgm.a.D. Hans Widlroither



Der langjährige Vizebürgermeister, Prok.i.R. Hans Widlroither feierte seinen 70. Geburtstag. Bürgermeister Gerald Matzinger und die Vertreter des Gemeinderates sowie ADir. Jochen Strnad gratulierten Hans Widlroither und überbrachten die Glückwünsche der Stadtgemeinde. Hans Widlroither ist nach seiner langjährigen Tätigkeit als Gemeindemandatar weiterhin für die Bevölkerung unserer Stadt tätig. Als „Ombudsmann“ nimmt er sich vor allem der Probleme unserer MitbürgerInnen an und versucht auf unbürokratische Weise zu helfen. Dabei sei auch auf seinen Sprechtag (gegen telefonische Voranmeldung) im Literaturcafé der Stadtbücherei verwiesen.

Durch seine Tätigkeit als Leiter der städtischen Volkshochschule versteht er es in ausgezeichneter Weise interessante Kurse anzubieten und bereichert auch durch zahlreiche andere Veranstaltungen das Groß-Sieghartser Kultur- und Veranstaltungsleben. Nicht unerwähnt wollen wir seine Beiträge zum „Bandlkramer“ lassen. In unverwechselbarer Weise holt er in seinen Artikeln interessante Details und Begebenheiten aus unserer Stadtgeschichte wieder ins Licht der Öffentlichkeit.

Wir wünschen unserem Jubilar alles Gute, Gesundheit und noch viel Schaffenskraft für die kommenden Jahre.



Kurz notiert ...

Ein herzliches „Dankeschön“ gebührt Frau Walpurga Schöller, die am 5. Juli 2014 bereits vor dem Eintreffen der RK-First Responder Dietmanns - Groß-Siegharts eine Person nach einer Herz-Kreislaufstillstand bereits reanimierte. Frau Schöller fuhr zufällig mit ihrem Dienstwagen der Caritas vorbei und wurde von Augenzeugen ersucht, zu helfen. Ohne lang zu zögern begann sie sofort mit der Reanimation. In Folge wurde sie von einem First Responder Team (mit Defi) unterstützt bzw. vom NAW WT abgelöst.

Der Erfolg der Rettungskette ist mit großer Wahrscheinlichkeit der an der Spitze stehenden Hilfe von Frau Schöller zuzurechnen.

Die Stadtgemeinde Groß-Siegharts schreibt den Verkauf des „alten Feuerwehrhauses“ auf der Liegenschaft Waidhofner Straße 7 aus.

Interessenten mögen entsprechende Angebote und den zukünftigen Verwendungszweck, schriftlich beim Stadtamt (Kuvertaufschrift - Angebot „ALTES FEUERWEHRHAUS“ bis **31. Oktober 2014, 12.00 Uhr** einbringen.

Nähere Informationen erhalten Sie im Stadtamt Groß-Siegharts - 02847/2371.



Im Siedlungsgebiet

Grabenfeldstrasse/ Braunhanlsweg

schreiten die Straßenbauarbeiten zügig voran und können voraussichtlich mit Ende September abgeschlossen werden.

Termine der Gemeinderatssitzungen 2014:

23. September 2014

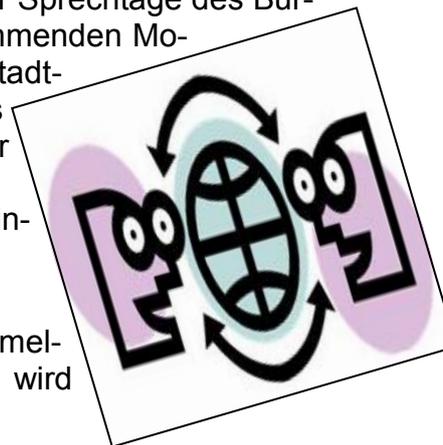
und

10. Dezember 2014

Sprechtage des Bürgermeisters

Die aktuellen Zeiten der Sprechstage des Bürgermeisters in den kommenden Monaten können Sie im Stadtamt Groß-Siegharts erfragen bzw. unter www.siegharts.at „Amtliche Termine“ einsehen.

Um telefonische Voranmeldung unter 02847/2371 wird gebeten.



Im Jahr 2015 findet in der Stadtgemeinde Groß-Siegharts wieder eine **Feuerbeschau** statt. Nähere Informationen können Sie in einer der folgenden Ausgaben des „Bandlkramers“ lesen.

Internationales Square-Dance-Treffen im
JUFA - Raabs an der Thaya

Samstag 18. Oktober 2014, 14 bis 22 Uhr
und
Sonntag, 19. Oktober 2014, 10 bis 13 Uhr

Besucher herzlich willkommen



Bandlkramer - Redaktionstermine 2014

Redaktionsschluss:

Erscheinungswoche:

27. Oktober 2014

46. Kalenderwoche

1. Dezember 2014

51. Kalenderwoche

Offenlegung gem. § 25 Mediengesetz:

Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Stadtgemeinde Groß-Siegharts, 3812 Groß-Siegharts, Schloßplatz 1. Erklärung über die grundlegende Richtung des Mediums: Aktuelle Berichte und Informationen aus der kommunalen Verwaltung und mit dieser in Verbindung stehenden kulturellen, wirtschaftlichen und sonstigen Bereichen.

Redaktion:

Stadtgemeinde Groß-Siegharts,

Tel: 02847/2371-11,

Fax: 02847/2371-28,

email: stadtgemeinde@gde.siegharts.at



Der Bürgermeister informiert



Liebe Mitbürgerinnen
und Mitbürger,
liebe Jugend!

Ein Sommer ist vergangen, den sich viele anders gewünscht haben. Es gab nur wenig Sonnentage, relativ viel Regen und kühle Temperaturen, wodurch natürlich die Badesaison sehr verkürzt war und man gezwungen war, andere Aktivitäten zu suchen.

Die Ferien sind aber auch dieses Jahr wieder vorbeigegangen, das neue Schuljahr beginnt und unsere Kinder treten, hoffentlich mit neuem Elan, den Weg in unsere Schulen an.

Auch in diesem Jahr gibt es wieder viele Kinder, die ihren ersten Tag in der Schule entgegenfeiern. Auch heuer möchte ich wieder den Appell an alle Eltern richten, unseren Kindern – und vor allem den Jüngsten – den sicheren Weg zur Schule zu zeigen und auf die möglichen Gefahren aufmerksam zu machen. Ich hoffe hier wieder auf die Vorbildwirkung der Eltern.

Gleichzeitig darf ich in diesem Zuge wieder in Erinnerung rufen, dass das Halteverbot im Eingangsbereich der Volksschule, welches der Sicherheit unserer Kinder dient, eingehalten werden möge.

Bedanken darf ich mich hier auch wieder bei der Exekutive, die auch in diesem Jahr wieder als Freund und Helfer die Schulwege sichert und die Einhaltung der vorhandenen Vorschriften einmahnt.

Regenwasserkanal Ellends:

Wie bereits angekündigt, wurden in der zweiten Septemberwoche mit dem Bau des Regenwasserkanales in Ellends begonnen. Die Hausanschlussbegehungen sind abgeschlossen. Das Projekt mit einer Gesamtbausumme von 600.000,- EUR wird nach Bauabschluss die rasche Ableitung von Wassermassen nach Regenfällen ermöglichen und einer allfälligen Überschwemmung von Häusern entgegenwirken.

Mit der Landesstraßenverwaltung und den zu-

ständigen Behörden wurde das Übereinkommen getroffen, die Regenwässer am Ortsende von Ellends in Richtung Blumau im Straßengraben, welcher von der Stadtgemeinde Groß - Siegharts als Entlastungsgerinne ausgebaut wird, abzuleiten.

Kanalbaustelle Waidhofner Straße:

Wegen vermehrter Anrufe möchte ich



Ihnen hier mitteilen, dass die Arbeiten an der Kanalbaustelle in der Waidhofner Straße trotz der widrigen Witterungsverhältnisse zügig vorangehen. Wenn die Verhältnisse nicht extrem umschlagen ist mit der vorübergehenden Beendigung dieser Baustelle und somit mit der Freigabe der Waidhofner Straße im Zeitraum Ende September bis Mitte Oktober zu rechnen.

Wie bereits angekündigt, werden die Asphaltierungsarbeiten und Nebenflächen im Jahr 2015 durchgeführt werden.

FF-Haus ALT:



Nachdem das neue Feuerwehrhaus nun endgültig seiner Bestimmung übergeben werden konnte, steht das Feuerwehrhaus ALT im Stadtzentrum zum Verkauf frei. Die Stadtgemeinde

Groß-Siegharts nimmt ab sofort für das Objekt mit ca. 175 m² verbauter Fläche, Angebote entgegen. Das Haus verfügt im Erdgeschoß über Garagen und im Obergeschoß über Wohnmöglichkeiten. Ende Oktober wird mit den jeweiligen Anbietern der Kontakt zu allfälligen Besprechungen hinsichtlich der weiteren Nutzung dieses Objektes aufgenommen werden.

Baumfällung:



Leider muss ich in dieser Ausgabe von einer bevorstehenden Baumfällung berichten. Der große Ahornbaum neben dem Schloss „ist in die Jahre gekommen“. Nach einem entsprechenden Gutachten ist er nicht mehr zu retten. Da dieser Baum nun schon bei leichtem Wind Äste abwirft und für die Bevölkerung ein entsprechendes Gefahrenpotential birgt, ist dieser Schritt leider unumgänglich und der Baum muss in den nächsten Tagen gefällt werden. Es wird aber an dessen Stelle ein neuer Baum gepflanzt, welcher das Ortsbild verschönern soll und hoffentlich wieder so viele Jahre wie der alte Baum Schatten spenden wird.

Spielefest:

Am letzten Samstag im August wurde vom Verein Miteinander wieder das traditionelle Spiele-

fest bei Schönwetter abgehalten, zu welchem zahlreiche Kinder kamen, um an diesem toll organisierten Fest teilzunehmen.

Es wurden verschiedenste Stationen angeboten und die Kinder hatten die Gelegenheit sich in Kreativität, Kunst und Sport betätigen zu können. Als Abschluss gab es eine Vorführung im Stadtsaal, die alle Kinder und Eltern in ihren Bann zog. Ein



ganz herzliches Dankeschön sei von meiner Seite an alle Helfer und vor allem an die Organisatoren – in erster Linie Tina Kretschmer – ausgesprochen.

Kinder aus der Westsahara:

Viele Einwohner aus Groß-Siegharts wissen ja, dass ich im Frühjahr dieses Jahres mit einer Abordnung aus Österreich mehrere Flüchtlingslager in Algerien in der Westsahara besucht habe. Algerien nimmt bereits seit vielen Jahren immer wieder vertriebene Flüchtlinge aus Marokko auf, die keine Möglichkeit mehr haben, in ihre Heimat zurück zu kehren. Von der EU wird diese Aktion humanitär .

In diesen Lagern, mitten in der Wüste gibt es außer Hitze, Sand und Steine nichts. Die EU fördert in ihren Mitgliedsländern Programme, in welchen Kindern die Möglichkeit geboten wird „Ferien vom Krieg“ zu machen – so auch in Österreich.

Im Frühjahr hatten wir in der Westsahara mit den jeweiligen Entscheidungsträgern vereinbart, einem kleinen Buben namens Sidi zu helfen. Sidi litt an einer bakteriellen Ohrenentzündung , die ohne operative Behandlung in den meisten Fällen tödlich verläuft. Die in Österreich durchgeführte, lebensrettende und dankenswertere auch unentgeltliche Operation konnte Sides Leben retten..

Sidi und seine Freunde Mahfud und Salka, die

mittlerweile nicht nur hier in Österreich sondern auch in ihrer Heimat Deutsch lernen und es ausgezeichnet sprechen, konnten bei mir einige Tage mit viel Spiel und Spaß verbringen. Ich bedanke mich bei den Helfern und Personen, die dieses Programm mit Spenden unterstützten. Wenn auch Sie diesen Kindern helfen wollen, kann ich Ihnen gerne Informationen zukommen lassen. Die Kinder danken es Ihnen mit Herzlichkeit und es ist ein Erlebnis, diese Freude mit ihnen teilen zu können.



Wie Sie am Foto erkennen, konnte auch ich den drei Kindern mit neuen Schuhen eine große Freude bereiten.

Damit wünsche ich Ihnen/Euch einen schönen Schulanfang und allen Gemeindegewissnerinnen und Gemeindegewissnern hoffentlich noch ein paar

schöne und vor allem sonnige und warme Septembertage

Ihr/Euer

Gerald Matzinger

VORANKÜNDIGUNG!

**Chorkonzert des
Arbeitergesangsvereines
Groß-Siegharts und
Umgebung**



**Samstag, den 15. Jänner 2014
Stadtsaal Groß-Siegharts**

Beginn 20:00 Uhr

Chorleitung: Mag. Jitka Čudla



© Astrid Huber

Richtig Heizen

**Heizen Sie Ihr Geld nicht zum Fenster hinaus!
Bereits mit einfachen Maßnahmen können Sie die Heizkostenrechnung senken und gleichzeitig den Wohnkomfort erhöhen.**

- Richtig Lüften: Das bedeutet einmal pro Stunde für kurze Zeit Stoßlüften, auf keinen Fall sollten die Fenster nur gekippt werden.
- Heizsystem optimieren: Wenn die Heizkörper gluckern oder gar nicht warm werden, hilft entlüften. Durch das Dämmen der Heizungsrohre gelangt die Wärme genau dorthin, wo sie gebraucht wird: In die Wohnräume!
- Idealtemperatur für jedes Zimmer: Nicht alle Räume müssen gleich stark beheizt werden: In Wohnräumen liegt die Wohlfühl-Temperatur bei etwa 22 °C, am Gang, in Schlaf- und Abstellräumen kann die Temperatur abgesenkt werden.



Energieberatungshotline der Energie- und Umweltagentur NÖ
Tel. 02742 221 44, www.energieberatung-noe.at

Kinder Jugend Familie Soziales

**Fortsetzung der Vorstellung von neuen Gemein-
debürgern und Gemeindebürgerinnen!**



SCHOBER Maximilian mit Mama Natalie und Papa Martin Lunzer.



SCHIEFER Laura-Sophie mit Mama Stefanie, Papa Patrick und Schwester.



APPELTAUER Manuel mit Mama Andrea und Papa Robert.

MUSTERUNG 2014



Am 27. 08. um 05:00 Uhr wurden die Musterungsteilnehmer am Hauptplatz verabschiedet und fuhren nach St. Pölten. Am 28. 08. 2014 um ca. 13.30 Uhr kamen die Teilnehmer wieder in Groß-Siegharts an und wurden in das Gasthaus Fischer zu einem Mittagessen von Seiten der Stadtgemeinde eingeladen.

Teilnehmer: GRUBER Fabian, HUBER Dominik, KOPECEK Christopher, LACZKO Philipp, LECHNER Michael, LECHNER Kevin, LEICHE Kevin, LEITHNER Thomas, MATZINGER Matthias, NEUBURGER Andreas und SCHIEBLER Kevin mit JStR Dkfm. (FH) Kopecek Christian.

Kinder Jugend Familie Soziales

Fortsetzung der Vorstellung von neuen Gemeindebürgern und Gemeindebürgerinnen!



SCHÖPKE Sophie mit ihrer Mama Angela und Papa Dr. Hauer Andreas.



LEIDER KEIN FOTO VORHANDEN!!!

SPIELEFEST in WIENINGS

Am Sonntag, 27. Juli 2014 fand am Spielplatz in Wienings ein Spiele- bzw. Sommerfest inkl. Mittagessen statt. Der Verein Wienings Aktiv bedankt sich bei allen Gästen, den vielen freiwilligen Helfern und Sponsoren, dass das ein schöner Tag für die ganze Familie geworden ist. Die neu erworbene und erst kürzlich aufgebaute Nestschaukel wurde von allen Kindern am meisten benutzt.



Essen auf Rädern in Groß-Siegharts!

Wir möchten Sie aufmerksam machen, dass es in Groß-Siegharts die Möglichkeit gibt, **„Essen auf Rädern“** vom



Die ganze Woche wird **abwechslungsreiche Kost** geboten. Auch auf **Diäten** und **andere besondere Ernährungsbedürfnisse** kann bei Bedarf **Rücksicht genommen** werden. Es wird besonders darauf geachtet, den modernen und hygienischen Ansprüchen gerecht zu werden. Diese Aktion wird von der Stadtgemeinde Groß-Siegharts unterstützt!

Bei Interesse bitte am Stadttamt unter 02847/2371-0 anmelden!!!

Straßen, Gassen, Plätze, Denkmäler und Menschen von Groß-Siegharts

(Serie von Hans Widlroither)

Vor 60 Jahren war es Tagesgespräch in Groß-Siegharts

Bestimmendes Tagesthema im Radio, den Tageszeitungen, Betrieben und Gasthäusern war in den ersten Julitagen des Jahres 1954 die 5. Fußballweltmeisterschaft in der Schweiz. Dazu der damals im deutschsprachigen Raum bekannteste Sportreporter Heribert Meisel: *„Monatelang, jahrelang gab es im österreichischen Fußball eine Stürmerkrise. Als unsere Equipe Anfang Juni 1954 in die Schweiz abreiste, verabschiedete sich eine Mannschaft mit ausgezeichneter Abwehr, aber leider ohne durchschlagskräftigen Angriff. Dann trat König Fußball, der große Zauberer in Aktion: Abakadabra, und schon zog er unter seinen Zylinder elf österreichische Fußballer mit einem Bombensturm und schwachen Verteidigern hervor. Während wir Einfaltspinsel noch dachten: „Tore werden wir nur wenige bekommen, wer aber wird dem Gegner welche schießen?“, wusste der unberechenbare Magier der Lederkugel schon ganz genau: „Viele, viele Goals werdet ihr bekommen; doch eure Stürmer werden noch mehr erzielen.“*

Bei den Radioübertragungen der Weltmeisterschaftsspiele der österreichischen Fußballnationalmannschaft, am 16.6.1954, gegen Schottland (1:0), am 19.6.1954, gegen die Tschechoslowakei (5:0), am 26.6.1954, gegen die Schweiz (7:5), am 30.6.1954, gegen Deutschland (1:6) und schließlich das Spiel um den dritten Platz, am 3.7.1954, gegen den Weltmeister des Jahres 1950 Uruguay (3:1) waren auch in Groß-Siegharts die Straßen nahezu menschenleer. Der dritte Platz bei dieser Weltmeisterschaft gilt als der größte Erfolg des österreichischen Fußballs, insbesondere die Angriffsleistung der Österreicher mit 17 Toren bleibt wohl für immer unerreicht.

Noch ein weiteres, eher kurioses, Ereignis sorgte in diesen Sommertagen in Groß-Siegharts für Gesprächsstoff. Montag, den 12. Juli 1954, übersprang oder durchbrach um zirka 11.30 Uhr ein aus Richtung Bergfeldweg, über den heutigen Reiterweg, kommender Sechsenderhirsch die Umzäunung

Mit langen Stangen versuchte man, aus sicherer Deckung, den Hirsch zum Verlassen des Lageraumes zu bewegen. Erst nach geraumer Zeit entschloss sich der Hirsch, zur Erleichterung aller, durch das Haupttor (Foto: heute Eingang Gasthaus „Zum Max“) das Firmenareal zu verlassen. Mit



der Firma Leopold Wagner in der Bahnhofstraße. Der Hirsch lief dann entlang des Fabrikgebäudes durch eine offen stehende Tür in einen Lagerraum mit Garnkisten und versandbereiten Textilwaren. Das verschreckte Tier verharrte dort, gedeckt durch eine Garnkiste, nahezu eine Stunde. Inzwischen beobachtete aus sicherer Entfernung eine ansehnliche Anzahl staunender Fabriksarbeiter und Passanten den seltenen Besuch.

mächtigen Sprüngen flüchtete das seltene Tier, vorbei am Gasthaus Ernest Achleitner, entlang der Fabrikenstraße in Richtung Sägewerk Jörg über den Ludweiser Graben in die Freiheit. Als der Hirsch auf Nimmerwiedersehen das Firmengebäude verließ, gelang es Dr. Hermann Wegscheider noch rechtzeitig mit seinem Fotoapparat einige Aufnahmen dieses seltenen Ereignisses zu machen.

WEISS & WEISS

„Ein Abend für alle Sinne“
David G.L. Weiss - Gustav Weiss
24. Oktober 2014 - 19.30 Uhr - TBZ Groß-Siegharts
Lesung und Vernissage

Ausstellung geöffnet: 25. und 26. Oktober 2014 jeweils 13 bis 15 Uhr

Eintritt zur Lesung und zur Vernissage sowie zur Ausstellung FREI

kbw
katholisches bildungswerk

Stadtgemeinde Groß-Siegharts
3812 Groß-Siegharts, Schöllplatz 1
In Zusammenarbeit mit der Kulturreferat

Treffpunkt Bibliothek
Österreich liest

Verband Niederösterreichischer Volkshochschulen

Waldviertler
Wundbehandlungs
Zentrum Groß-Siegharts



Karlsteinerstraße 4
3812 Groß-Siegharts
e-mail: wwz-gross-siegharts@gmx.at
im EG der Kunstfabrik Groß-Siegharts

Die Wundbehandlungs-Manager



Petra Krall
Dipl. Gesundheits- u. Krankenschwester
0664 183 33 14



Reinhard Schalko
Dipl. Gesundheits- und Krankenpfleger
0664 136 35 02



betreuen Sie
mit Herz und Hirn!

Wundbehandlung

mit

Lasertherapie

Bei dieser Therapie wird der Stoffwechsel der Zelle aktiviert, gestörte oder geschädigte Zellen wieder angeregt und dadurch die Wundheilung gefördert.

Weitere Ergebnisse sind:

- * Schmerzlinderung
- * Entzündungshemmende Wirkung
- * Durchblutungsfördernd
- * Verminderung von Schwellungen
- * Verminderung des Infektionsrisikos
- * und vieles mehr...

In unserer Praxis, verwenden wir einen Flächenlaser. Dieser bietet Höchste Ausgangsleistungen für kurze Therapiezeiten.

Termine nach telefonischer Vereinbarung

In Würde zu Hause alt werden

Das Pflegemanagement Waldviertel in Groß-Siegharts bietet eine zuverlässige und kostengünstige Alternative für Personen, die ihren Lebensabend in den eigenen vier Wänden verbringen wollen. Dipl. Gesundheits- u. Krankenschwester Petra Krall und Altenpflegerin Mirela-Luminita Draghiea vermitteln freundliches und fachkundiges Betreuungspersonal sowie individuelle Pflegeangebote und unterstützen als kompetente Ansprechpartnerinnen. Die 24-Stundenpflege erstreckt sich von der Hilfe bei alltäglichen Aufgaben bis hin zur Freizeitgestaltung. Ein informatives Erstgespräch sowie die Erhebung des Betreuungsbedarfs sind kostenlos.



Weitere Informationen und Kontaktaufnahme:

ARGE Pflegemanagement Waldviertel GesbR

Karlsteiner Straße 4
3812 Groß-Siegharts

Petra Krall 0664 / 183 33 14 oder

Mirela Luminita Draghiea 0688 / 919 02 56

info@24stundenpflege-waldvierel.at - www.24stundenpflege-waldviertel.at

SPRECHTAGE 4. Quartal 2014

PVA der Arbeiter u. Angestellten

NÖ Gebietskrankenkasse, 3830 Waidhofen/Thaya,
Raiffeisenpromenade 2E/1b
*Termine: jeden Mittwoch
jeweils 08.00 bis 13.00 Uhr*

SVA der Bauern

Bezirksbauernkammer,
Raiffeisenpromenade 2/1/2, 3830 Waidhofen/Th.
*Termine:
6., 13., 20. und 27. Oktober, 3., 10., 17. und
24. November, 1. und 15. Dezember,
jeweils 8.30-12.00 und 13.00-15.00 Uhr*

Kriegsopfer-u. Behindertenverband

Kammer für Arbeiter und Angestellte,
Thayastraße 5, 3830 Waidhofen/Thaya

Termine:

*14. und 28. Oktober, 11. und 25. November,
9. und 23. Dezember*

Sprechtage Ortsgruppe Groß-Siegharts

nach telefonischer Vereinbarung
bei Herrn Gerhard Zapletal
unter 0664/7627222

NÖ Gebietskrankenkasse 3830 Waidhofen/Thaya, Raiffeisenpromenade 2E/1b

Termin: Montag bis Donnerstag von 7.30 bis 14.30 Uhr und Freitag von 7.30 bis 12.00 Uhr

BÜRGERSERVICE VOR ORT !

Amtstag des Bezirksgerichtes Waidhofen a.d. Thaya

Jeden Dienstag, Gemeindegemeinschaftssaal im Schloss

 Nur nach Terminvereinbarung, mindestens eine Woche vorher unter Tel.: 02842/52566

Notar Ing. Mag. Herbert Kurzbauer

Jeden Dienstag, Gemeindegemeinschaftssaal im Schloss.

 Nur nach vorheriger Terminvereinbarung unter Tel.: 02846/273

Sprechtage der Arbeiterkammer Waidhofen a.d. Thaya

Beratung in allen arbeitsrechtlichen und sozialrechtlichen Fragen.

Die Termine im 4. Quartal entfallen.

Steuerberater Dr. Harald Machacek

Jeden Montag, 13.30 bis 17.00 Uhr, Sparkasse 1. Stock.

 Nur nach telefonischer Terminvereinbarung (02249/3620)

Sozialsprechttag - VBgm.a.D. Hans Widloither

Jeden 1. Mittwoch im Monat, 14:00 bis 15:00 Uhr, Stadtbücherei Groß-Siegharts (Literaturcafé).

 Nur nach telefonischer Terminvereinbarung (0664/5063080)

Röm.-kath. Kirchenbeitragsstelle

In den Monaten Februar/März/September/November -

jeweils am 2. Montag im Monat, 8 bis 12 Uhr und 13 bis 15 Uhr, Stadtpfarramt Groß-Siegharts.



Für Ihre Sicherheit

Zivilschutz-Probealarm

in ganz Österreich

am Samstag, 4. Oktober 2014, zwischen 12:00 und 12:45 Uhr

Österreich verfügt über ein flächendeckendes Warn- und Alarmsystem. Mit mehr als 8.203 Sirenen kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden.

Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird einmal jährlich von der Bundeswarnzentrale im Bundesministerium für Inneres mit den Ämtern der Landesregierungen ein

österreichweiter Zivilschutz-Probealarm

durchgeführt.

Bedeutung der Signale

Sirenenprobe



15 Sekunden

Warnung



3 Minuten gleich bleibender Dauerton

Herannahende Gefahr!

Radio oder Fernseher (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten.

Am 4. Oktober nur Probealarm!



Alarm



1 Minute auf- und abschwellender Heulton

Gefahr!

Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.

Am 4. Oktober nur Probealarm!



Entwarnung



1 Minute gleich bleibender Dauerton

Ende der Gefahr!

Weitere Hinweise über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) beachten.

Am 4. Oktober nur Probealarm!



Achtung! Am 4. Oktober nur Probealarm!

Bitte keine Notrufnummern blockieren!

NÖ Zivilschutzverband - Ihr kompetenter Partner in Fragen der Sicherheit

Prominente im Bandlkramerlandl Groß-Siegharts zu Gast

(Serie von Hans Widlroither)

Die Ursprung Buam

aus Stumm im Zillertal gastierten am 13.12.2013 im Rahmen des „Leitner-Concert-Management“ unter dem Motto „Zillertaler Weihnacht 2013“ in der Stadtpfarrkirche Groß-Siegharts (Foto). Die Gruppe zählt seit Jahren zu den bekanntesten Volksmusikern im deutschsprachigen Raum. Beeindruckend und bewegend zugleich ist vor allem der Lebens- und Leidensweg von Frontmann Martin Brugger (am Foto in der Bildmitte). Im Alter von 4 Jahren besuchte der tierliebende Martin im Nachbarhaus die soeben zur Welt gekommenen Schäferhundwelpen. Als er eines der Hundebabys zu sich nehmen wollte, reagierte die Hundemutter instinktiv und biss den kleinen Jungen mitten ins Gesicht. Verheerende Verletzungen waren die Folge. Die Sehkraft auf seinem linken Auge war nur noch minimal wiederherzustellen und er ist seither darauf nahezu blind. Ebenso hatte er am Ohr und an der Schläfe entsetzliche Bisswunden. Im Krankenhaus galt den Bemühungen der Ärzte, vorerst das Leben des Buben und im Weiteren die beschädigten Sinnesorgane zu retten. Aufgrund der schweren Verletzungen und der erforderlichen zahlreichen Operationen konnte Martin Brugger erst mit einem Jahr Verspätung die Volksschule besuchen. In den folgenden Jahren musste er immer wieder Operationen über sich ergehen lassen. Sobald die Narben der letzten Operation verheilt waren und sich das Gewebe wieder aufgebaut hatten, folgte der nächste operative Schritt. Insgesamt zwanzig Operationen musste Martin Brugger bisher in Kauf nehmen. Gegen Jahresende 2003 folgte für ihn der nächste Schicksalsschlag

und er wäre fast taub geworden. Als Folge einer langwierigen Mittelohrentzündung, die ihre Ursache scheinbar in dem durch den Hundebiss geschädigten Gehörgang hatte, hörte er immer schlechter. Die Ärzte mussten sich zu einer

Foto rechts, geboren am 5.4.1962), gelernter Waffenschmied, erlernte ebenfalls unter der Führung des gemeinsamen Großvaters Harfe und Kontrabass. Gemeinsam gründeten sie 1993 das Volksmusik-Trio



weiteren Operation entschließen. Diese verlief erfolgreich. Martin Brugger studierte, so wie seine beiden Brüder Alois und Andreas, an der Universität Innsbruck Rechtswissenschaft. Martin und sein jüngerer Bruder Andreas brachen jedoch nach einem Jahr ihr Studium ab. Sie wollten unbedingt Musiker werden. Alois, der älteste der drei Brüder, blieb dabei und wurde Rechtsanwalt. Dazu Martin (geboren am 12.11.1976) und Andreas (geboren am 29.12.1978): „Noten sind für uns eben interessanter als Paragraphen“. Vieles zu diesem Entschluss trug dazu ihr musikbegeisterter Großvater Lois Höllwarth bei. Unter seiner Führung lernten Martin Geige und Gitarre, sein Bruder Andreas (am Foto links) steirische Harmonika. Die Musik machten die Volksmusiker kurzerhand vom Hobby zum Beruf. Ihr Cousin Manfred Höllwarth (am

„Ursprung Buam“. Der erste Platz bei der Volkstümlichen ORF-Hitparade verschaffte der Band im Jahr 1998 einen großen Bekanntheitsgrad in Deutschland, Österreich, der Schweiz und den Beneluxstaaten. Seither stehen Auftritte im „Musikantenstadl“ sowie beim „Fest der Volksmusik“ laufend am Programm. 2001 wurden sie mit dem „Amadeus-Austrian Music Award“ zur besten Volksmusikgruppe Österreichs gekürt. 2007 erfolgte die Nominierung für den „Echo“.

Die „Ursprung Buam“ gestalten Sonntag, den 14.12.2014, um 19.30 Uhr, in der Stadtpfarrkirche Groß-Siegharts zusammen mit der steirischen Gruppe „Die Huafschneida“ ein Adventkonzert. Vorverkaufskarten sind in der Waldviertler Sparkasse Groß-Siegharts und in der Raiffeisenbank erhältlich.

FISCHERKURS in RAABS an der THAYA

**Wann? Samstag, 29. November 2014
von 09:00 bis ca. 13:00 Uhr
(Anmeldung bis spätestens 24. Sept. 2014)**

**Wo? JUFA Waldviertel
Jugend- und Familiengästehaus
Hamerlingstraße 8
3820 Raabs an der Thaya**

Am 29. November 2014 findet im JUFA Raabs der 22. Fischereigrundkurs statt. Mit diesem erwerben Sie die Amtliche Fischerkarte für NÖ, mit der Sie Fischereilizenzen in ganz Niederösterreich erwerben können.

Kosten für Erwachsene:

Kursgebühr € 60,00
Gebühr für die erstmalige Ausstellung des Amtlichen Ausweises € 10,70
Fischerkartenabgabe für das laufende Jahr (ab Saison 2015) dzt. € 24,50

Kosten für Unmündige:

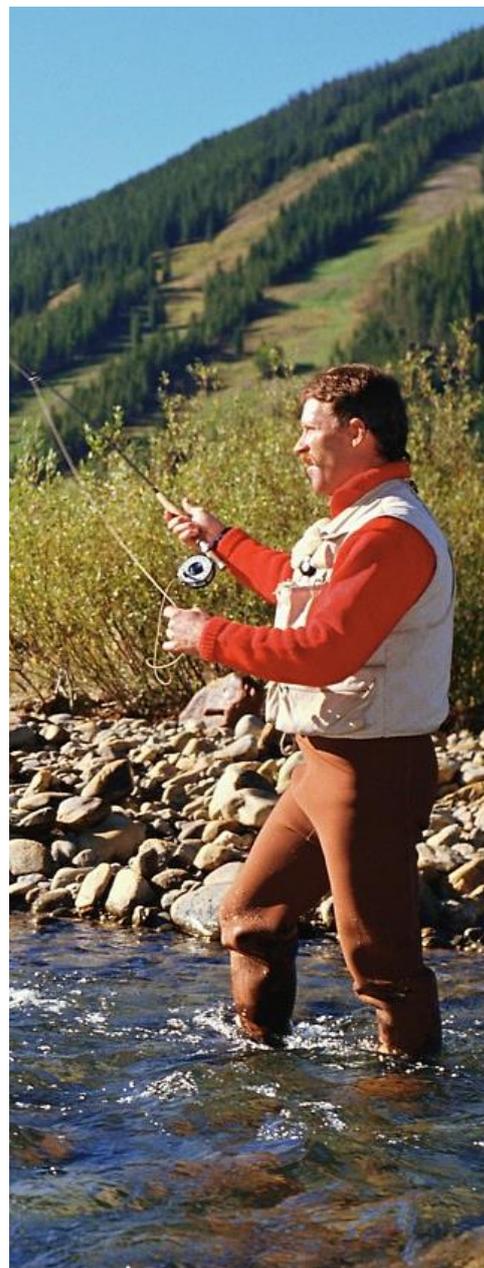
Vom 10. bis zum vollendeten 14. Lebensjahr € 30,00
Gebühr für die erstmalige Ausstellung des Amtlichen Ausweises € 10,70

Abgabefrist der Anmeldeformulare:

Spätestens 24. September 2014 bei der Stadtgemeinde Raabs!
ACHTUNG: Keine Nachmeldungen möglich, beschränkte Teilnehmerzahl!

Informationen u. Anmeldeformulare bei Simone Erhart unter

02846/365-14 bzw. simone.erhart@raabs-thaya.gv.at
Anmeldeformulare auch abrufbar unter:
http://www.noe-lfv.at/download/formulare/NOE-LFV_Fischerkurs_Anmeldeformular.pdf



Veranstaltungen des Obst- und Gartenbauverein Groß-Siegharts

Samstag, 11. Oktober 2014, Wanderung zu den Mammutbäumen (Ersatztermin: 18.10.2014)

Herr Leo Spanny (von der Gesellschaft der Kakteenfreunde, wird diese Wanderung führen. Diese Mammutbäume wurden vor 130 Jahren von einem Göttweiger Abt gepflanzt. Wenn es gewünscht wird, kann dieser Nachmittag bei einem Heurigen ausklingen.

Nach Möglichkeit sollen Fahrgemeinschaften zusammengestellt werden.

Treffpunkt für die Wanderung ist um 13 Uhr in Paudorf beim Zielpunkt-Parkplatz

Anmeldung bitte bei Frau Renate Fidi, Telefon 0664/2118089

oder bei Frau Gertrude Michl, Telefon 0676/5029706 oder 02847/2292.

Freitag, 31. Oktober 2014, Kompostparty

Treffpunkt um 14 Uhr, in Ellends 42, Garten von Frau Gertrude Michl.

Unter der Leitung von Frau DI Sabina Achtig, von „Natur im Garten“, setzen wir gemeinsam einen Komposthaufen auf. Bitte Arbeitskleidung, entsprechende Schuhe und Handschuhe mitbringen. Für Verpflegung ist gesorgt.

Anmeldung bitte bei Frau Renate Fidi, Telefon 0664/2118089

oder bei Frau Gertrude Michl, Telefon 0676/5029706 oder 02847/2292.

Ausflug des PVÖ Groß-Siegharts

Vier schöne Tage verbrachten 45 Pensionistinnen und Pensionisten des Pensionistenverbandes Groß Siegharts und Dietmanns, eine Pensionisten kam aus Amerika, vom 4. bis 7. August in Auer, im schönen Südtirol. Die Fahrt ging über Salzburg-Chiemsee und Innsbruck Rum, wo auch gespeist wurde. Weiter über die Europabrücke-Brenner-Bozen nach Auer. Am 2. Tag stand eine Fahrt über die Südtiroler Weinstraße am Programm. An dieser wurde natürlich Halt gemacht und man verkostete 5 Sorten vom herrlichen Südtiroler Wein.

Beim Mittagessen machten wir es uns am Kalterer See gemütlich. Der 3. Tag brachte uns in herrliche Kurstadt Meran, die Stadt mit ca. 300 Sonnentage. Es war nicht gelogen!

Nach der Führung durch die Stadt ging die Fahrt zu dem wohlbekannten Reschensee mit seinem Wahrzeichen, den Kirchturm von Alt Graun.

Eine Schifffahrt am See durfte natürlich auch nicht fehlen. Die Heimfahrt führte über das Pustertal-Brixen-Toblach und über Linz in die Heimat. Es war ein schöner, gelungener Ausflug und so mancher Teilnehmer wäre noch gerne geblieben.

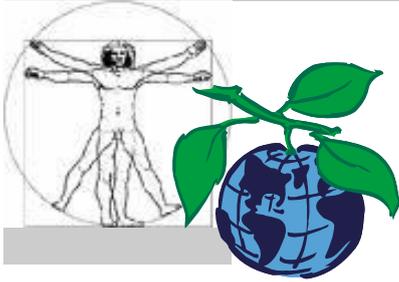


www.verein-miteinander.com

Der Verein „Miteinander – Initiative für unsere Kinder“ hat seit einigen Monaten eine eigene Homepage. Neben Fotos vom Fest am Schlossplatz findet man dort Informationen zum Spielgeräteverleih, zum Kinderkleiderbazar und vieles mehr. Unbedingt ansehen sollte man sich auch unser Promotion-Video für den Kinderkleiderbazar im Herbst!!

September 2014

Gemeinsam mehr Bewegen



Ausgabe 50

Wenn sich die warme Jahreszeit dem Ende zuneigt, wird es draußen langsam wieder kälter und die Tage werden kürzer. Die Sonnenstrahlen sind nun spürbar kühler: ein untrügliches Zeichen dafür, dass der Herbst beginnt. Nun färben sich die Blätter der Bäume bunt, außerdem sind jetzt viele Getreidesorten und Früchte reif - es ist Erntezeit.

Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger, liebe Jugend!

Wie wird der Herbst? Die hohe Kunst der Vorhersage

Meteorologen lassen lieber die Hände von Langzeitprognosen. Welches Wetter der Herbst bereit hält, sollen hingegen Beobachtung und Bauernregeln klären.

Zuverlässige Aussagen über das Wetter zu treffen, traut sich niemand zu. Seit mehr als 50 Jahren wird Tag für Tag das Wetter beobachtet und genau notiert. "Nach dem verregneten Sommer wird ein goldener Herbst kommen - vielleicht beginnt der schon Ende dieser Woche". Was in den kommenden Wochen zu erwarten ist: Nebel in der Früh, schnelles Verfärben der Blätter und eine länger andauernde, trockene Phase. "Alles ganz normal". Auch 1989 oder 2011 etwa hat das Jahr früh begonnen, der Sommer war nass und der Herbst dafür "wirklich gut brauchbar".

Bauernregeln lassen weniger hoffen

Das Wetter hat seinen eigenen Rhythmus: Aufschluss darüber gibt etwa der Bauernkalender mit seinen Regeln. Auf trübes Wetter muss sich einstellen, wer sich an ihnen orientiert.

"Durch des Septembers heitern Blick schaut einmal noch der Mai zurück" diesen Spruch hat Brauchtum.

Doch leider heißt es auch: "Was der Juli verbrach, holt der September nicht nach!"

Die nächste Hoffnung bringt der 7. September:
„Ist Regine warm und sonnig, bleibt das Wetter lange wonig“ - so könnte das einen schönen Herbst verheißen.



Werner Fröhlich
VzBgm. und Referent für Umwelt, Gesundheit und Sport

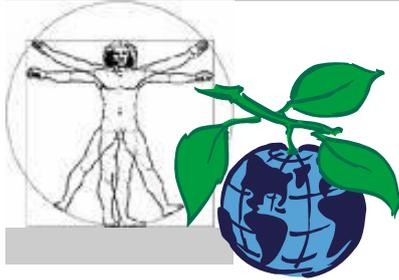


klimabündnis
Niederösterreich



September 2014

Ärzte und Apothekendienste



Ausgabe 50

Die Apotheken Waidhofen/Thaya, Groß-Siegharts und Raabs/Thaya verrichten ihren Dienst in einem vier wöchigen Rhythmus. Somit hat jeweils abwechselnd eine Woche Waidhofen/Thaya 2, darauf folgend Groß-Siegharts, Waidhofen/Thaya 1 und die darauf folgende Woche Raabs/Thaya Bereitschaftsdienst.

Den genauen Quartalsplan unserer diensthabenden Ärzte bzw. Apotheken entnehmen Sie aus den folgenden Ärztenotdienst oder Apotheken Turnusplan.

Ärztenotdienst : Groß-Siegharts, Dietmanns, Ludweis-Aigen Raabs/Th., Grossau, Karlstein/Th.

Oktober 2014

04.+/05.	Dr. GRADWOHL Andreas	Ludweis	02847/4200	141
11.+/12.	MR Dr. GÖBL Renate	Karlstein/Th.	02844/276	141
18.+/19.	Dr. LANG Hans-Christian	Gr.-Siegharts	02847/2410	141
25.+/26.	Dr. STECHAUNER Michael	Großau	02846/354	141
31.	Dr. WERLE Peter	Gr.-Siegharts	02847/3585	141

November 2014

01.+/02	Dr. WERLE Peter	Gr.-Siegharts	02847/3585	141
08.+/09.	Dr. KÖCK Helmut	Gr.-Siegharts	02847/2451	141
15.+/16.	Dr. SCHMIDT Karl-Heinz	Raabs/Th.	02846/200	141
22.+/23.	MR Dr. GÖBL Renate	Karlstein/Th.	02844/276	141
29.+/30.	Dr. LANG Hans-Christian	Gr.-Siegharts	02847/2410	141

Dezember 2014

06.+07/08.	Dr. GRADWOHL Andreas	Ludweis	02847/4200	141
13.+/14.	Dr. STECHAUNER Michael	Großau	02846/354	141
20.+/21.	Dr. WERLE Peter	Gr.-Siegharts	02847/3585	141
23.+/24.	Dr. KÖCK Helmut	Gr.-Siegharts	02847/2451	141
25.+/26	Dr. KÖCK Helmut	Gr.-Siegharts	02847/2451	141
27.+/28	Dr. LANG Hans-Christian	Gr.-Siegharts	02847/2410	141

Urlaube und Fortbildung der Ärzte

Dr. Werle:

2. u. 3. Oktober—Urlaub
9. u. 10. Oktober—Fortbildung
27. u. 28. November—Fortbildung
9. Dezember—Urlaub

Dr. Lang:

22. bis 24. Oktober—Fortbildung
27. Oktober—Urlaub
22. Dezember—Urlaub

Ärztenotdienst: **Freitags von 13:00 Uhr - 19:00 Uhr ab 19:00 Uhr Notruf 144**
Samstag, Sonn- und Feiertag von 07:00 Uhr - 19:00 Uhr ab 19:00 Uhr Notruf 144
Ordinationszeiten: **Samstag, Sonn- und Feiertag von 09:00– 11:00 Uhr und 17:00 –18:00**

Apotheken - Dienstquartalsplan 2014

Oktober 2014

01.- 03. - Okt. Gr.-Siegharts
04.- 10. - Okt. Waidhofen/Th.1
11.- 17. - Okt. Raabs/Th.
18.- 24. - Okt. Waidhofen/Th.2
25.- 30. - Okt. Gr.-Siegharts
31. - Okt. Waidhofen/Th. 1

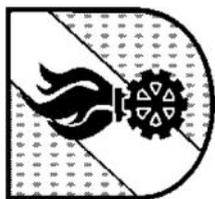
November 2014

01.- 07 - November, Waidhofen/Th.1
08.- 14. - November, Raabs/Th.
15.- 21. - November, Waidhofen/Th.2
22.- 24. - November, Gr.-Siegharts
25.- 28. - November, Gr.-Siegharts
29.- 30. - November, Waidhofen/Th.1

Dezember 2014

01.- 05. - Dezember, Waidhofen/Th.1
06.- 12. - Dezember, Raabs/Th.1
13.- 19. - Dezember, Waidhofen/Th.2
20.- 26. - Dezember, Gr.-Siegharts
27.- 31. - Dezember, Waidhofen/Th.1

Waidhofen/Th. 1 Schwarzer Adler Tel.: 02842 / 52574 - Waidhofen/Th. 2 Hl. Hubertus Tel.: 02842 / 53757
Groß-Siegharts Tel.: 02847 / 2419 - Raabs/Th. Tel.: 02846 / 236



FREIWILLIGE FEUERWEHR
GROSS-SIEGHARTS-STADT



BLAULICHT

Eine Information Ihrer Feuerwehr

Eröffnung Feuerwehrhaus



Nach unzähligen Arbeitsstunden war es soweit. Mitte Juni 2014 konnte im Rahmen der Feuerwehrfesttage die Eröffnung des neuen Feuerwehrhauses vorgenommen werden.

*Information aus
erster Hand!*

FEUERWEHRJUGEND
Action für Kids ab 10

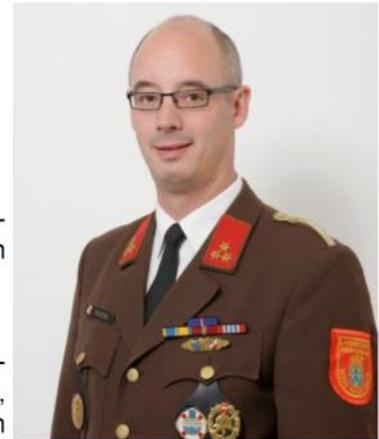
**FEUERLÖSCH-
TRAINING**
Lesen Sie mehr...

www.ff-siegharts.at

Der Kommandant meint!

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Lange Jahre habe ich, auch an dieser Stelle, die Forderung der Stadtfeuerwehr nach einer neuen Behausung vorangetrieben. Seit wenigen Wochen kann ich nun stolz berichten „Mission completed!“



In fast rekordverdächtiger Bauzeit ist es den ausführenden Firmen und unseren Feuerwehrmitgliedern sowie einigen freiwilligen Helfern gelungen, das größte Projekt unserer Feuerwehr zu verwirklichen. Es ist mit diesem Bauwerk eine Lösung für unsere Stadtfeuerwehr geschaffen worden, die nun für viele Jahre den Anforderungen einer modernen Feuerwehr gerecht wird.

Im Zuge der Feuerwehrfesttage Mitte Juni konnte nicht nur das neue Feuerwehrhaus feierlich seiner Bestimmung übergeben werden, sondern auch die Bezirksfeuerwehrleistungsbewerbe in unserer Stadt abgehalten werden. Knappe 1000 Feuerwehrmitglieder aus dem ganzen Bezirk und darüber hinaus traten im sportlichen Wettkampf gegeneinander an.

Vor allem im heurigen Jahr hat sich gezeigt, dass man gemeinsam vieles bewegen kann. Müsste jede Stunde, die meine Kameradinnen und Kameraden sowie die vielen freiwilligen Helfer für die Feuerwehr im Zuge der Baustelle, im Zuge der Festtage und darüber hinaus aufgebracht, haben bezahlt werden, so würde das jedes Budget sprengen.

Nicht zuletzt kann das Jubiläum, „140 Jahre Freiwillige Feuerwehr Groß-Siegharts-Stadt“ erwähnt werden. Ein Anlass, den unser Feuerwehrmitglied und Feuerwehrhistoriker LM Peter Brunner nutzte und eine Jubiläumsfestschrift über unsere Feuerwehr verfasste. In vielen Stunden Arbeit konnte die Entwicklung der Stadtfeuerwehr von der Gründung bis in die Jetzt-Zeit nachvollzogen werden.

Dafür allen ein herzliches Dankeschön!

Aber auch abseits der großen Projekte blieb die Zeit nicht stehen. Zahlreiche Einsätze mussten bewältigt werden. Die Feuerwehrjugend zeigte tolle Leistungen. Ausbildungen wurden absolviert und der Fuhrpark sowie die Ausrüstung gewartet und in Stand gehalten.

A propos Fuhrpark ... hier entwickelt sich die nächste Baustelle für unsere Feuerwehr, da ein einsatztaktisch sehr wichtiges Fahrzeug sehr große Probleme macht...

Ich bedanke mich an dieser Stelle für Ihr Interesse an unserer Feuerwehr, hoffe, dass wir Sie mit Informationen versorgen können und verbleibe,

herzlichst, Ihr

Christian Reegen, HBI
Feuerwehrkommandant

Impressum, für den Inhalt verantwortlich:

Kommando der FF Groß-Siegharts-Stadt, Frasnlgasse 5, 3812 Groß-Siegharts (DVR: 0612308)

Tel. 02847/2222 Notruf: 122

Satz und Layout: HBI Christian Reegen

Druck: Eigendruck (Stadtgemeinde Gr. Siegharts); Fotos: alle FF Groß-Siegharts-Stadt

Neues Feuerwehrhaus in der Fraslgasse

In rekordverdächtiger Bauzeit von ca. 1,5 Jahren, aber auch mit vielen Jahren der Planung konnte nun von 2012 bis 2014 der Neubau des Feuerwehrhauses realisiert werden.

Das neue Haus ist in der Fraslgasse im Bereich der Ortsausfahrt Richtung Ellends entstanden. Dieser neue und zeitgemäße Bau gliedert sich in verschiedene Bereiche:

Fahrzeughalle mit Waschplatz, Lager und Werkstätte. Verwaltungsteil mit Garderoben, Sanitärräumen, Büros, Dienstzimmer, Aufenthaltsraum sowie Lagerflächen und einen Lehrsaal. Weiters befinden sich noch 3 Wohnungen im Gebäude, die von der Waldviertler Siedlungsgenossenschaft errichtet und vermarktet werden.

Die Arbeiten wurden größtenteils von heimischen bzw. lokalen Firmen ausgeführt. Die Planung und Koordination der gesamten Baustelle lag in den Händen des Architekturbüros Friedreich aus Karlstein. Hier muss besonders der Bauleiter, Ing. Reinhard Maier hervorgehoben werden, mit dem die Umsetzung problemlos gelang.

Nachstehend einige Eindrücke vom neuen Feuerwehrhaus. Eine genaue Besichtigungsmöglichkeit bieten wir Ihnen beim Tag der offenen Tür am 4. Oktober 2014.



Das neue Feuerwehrhaus - eine Bildreportage

Sehen Sie nachstehend einige Eindrücke der Eröffnungsfeier:



Feuerwehr - Flohmarkt

Samstag, 27. September 2014

09.00 bis 15.00 Uhr

altes Feuerwehrhaus Groß-Siegharts-Stadt

Waidhofner Straße 7

Die Feuerwehr räumt!

Von alten Feuerwehrgeräten über Haushaltsartikel bis hin zu gebrauchten Möbeln und Elektrogeräten können verschiedene Schnäppchen erworben werden.

Besuch Sie uns im alten Feuerwehrhaus, stöbern Sie, handeln Sie, finden Sie besondere Schnäppchen!

Der Reinerlös dient zur Anschaffung von Feuerwehrausrüstung!

Tag der offenen Tür im neuen Feuerwehrhaus

Samstag, 4. Oktober 2014 9.00 bis 15.00 Uhr

Besichtigungsmöglichkeit des neuen Feuerwehrhauses mit Führungen.
Fahrzeug- und Geräteschau der Stadtfeuerwehr.

Einsatzübung um 14.00 Uhr!

Nutzen Sie die Gelegenheit uns sehen Sie „hinter die Kulissen“ der Stadtfeuerwehr. Erfahren Sie Interessantes über das Feuerwehrwesen, die Ausrüstung und das Feuerwehrhaus!

Besichtigungsmöglichkeit der Wohnungen!

Feuerlöscher - Überprüfung

Freitag, 3. Oktober 2014

Feuerwehrhaus Groß-Siegharts-Stadt

In der Zeit von 14.00 bis 18.00 Uhr ist der Techniker vor Ort.

Tragbare Feuerlöscher sind am **2. Oktober 2014** von **18.00 bis 19.30 Uhr** im Feuerwehrhaus abzugeben und können am **3. Oktober 2014** von **17.00 bis 19.00 Uhr** wieder abgeholt werden.

Bitte schreiben Sie Ihren Namen gut lesbar auf den Löscher!

Feuerlöscher sind alle 2 Jahre überprüfen zu lassen!

Achtung - 2015 ist Feuerbeschau in Groß-Siegharts!

Feuerlöschtraining

Erlernen Sie den richtigen Umgang mit geeignetem Löschmaterial. Bedienen Sie selbst einen Feuerlöscher. Handeln Sie im Notfall schneller und sicherer!

Freitag, 3. Oktober 2014, 18.30 Uhr
Feuerwehrhaus Groß-Siegharts

Unkostenbeitrag EUR 5,—

Anmeldung unter post@ff-siegharts.at oder SB Michael Prand, 0664/80 369 505

Eine Initiative von:

Freiwillige Feuerwehr Groß-Siegharts-Stadt und
Fa. Christian Mayerhofer, 3910 Moidrams 67

Unsere Feuerwehrjugend

Ein Bericht von LM Michael Prand



Im Frühjahr wurde für den Nachwuchs der Freiwilligen Feuerwehr Groß Siegharts Stadt T-Shirts von der AVIA Tankstelle gesponsert. Dafür bedanken wir uns bei Herrn Rene Hager. Außerdem wurden dringend neue Nummern für unsere tüchtige Jugendwettkampfgruppe benötigt, die mit Unterstützung von der Volksbank Waidhofen/Thaya, in Vertretung von Herrn Thomas Arthaber angeschafft wurden. Nicht nur finanziell, sondern auch in vielerlei anderer Hinsicht wird unsere Feuerwehrjugend tatkräftig unterstützt.

Wir bedanken uns bei der Aktivmannschaft der FF Groß Siegharts Stadt, bei der FF Dietmanns für die Hilfe bei der Organisation des Jugendlagers, bei Herrn Oswald Lenz für die Erneuerungsarbeiten an unserer Jugendbahn, bei Elfriede Litschauer für die anfallenden Näharbeiten sowie bei den Eltern der Jugendlichen für die köstliche Versorgung bei den Jugendstunden und beim Besuch am Lager. Besonders möchten wir uns auch bei der Direktorin der neuen Mittelschule Frau Mlejnek und Herrn Gartner für die Benutzung und das Mähen der Sportanlage und Jugendbahn bedanken.

Dieses Jahr wurde das Fertigkeitsabzeichen Melder abgenommen und der Wissenstest in Dobersberg absolviert. Zwei Wochenenden haben wir auf Zeltlagern in Vitis (Bezirksjugendlager mit Bezirksbewerben) und Schönkirchen-Reyersdorf (Landesjugendlager mit Landesbewerben) verbracht.

Unsere Feuerwehrjugend besteht derzeit aus 24 Mitgliedern zwischen 10 und 14 Jahren (16 Burschen, 8 Mädchen).

Natürlich durfte auch der jährliche Besuch in der Therme Bad Schallerbach nicht fehlen, wo alle viel Spaß hatten.

Besonders stolz sind wir dieses Jahr auf zwei erste Plätze in der Gästeklasse Bronze und Silber bei den Bezirksbewerben in Altenburg, Bezirk Horn!



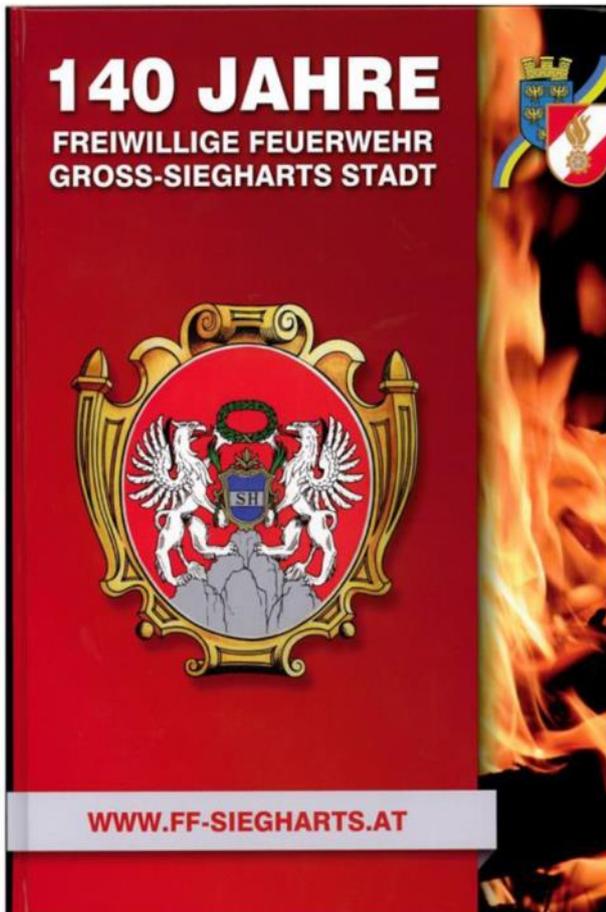
Die Feuerwehrjugend bietet Kindern und Jugendlichen in ganz Österreich die Möglichkeit sich schon ab 10 Jahren für den Dienst als Feuerwehrmann oder -frau auszubilden. Neben den begehrten technischen- und Wissenstands-tests gibt es auch viele sportliche und gesellige Angebote. Unter

www.feuerwehrjugend-noe.at

könnt ihr euch Fotos, Videos und Berichte von den Landeslagern ansehen und euch informieren!

Wenn auch du Interesse an der Feuerwehrjugend hast und uns einmal besuchen möchtest dann ruf am besten einen der Jugendbetreuer an und erkundige dich nach einem Gruppenstundentermin :

Prand Michael 0676/7540525 oder Peter Brunner 0664/1266552!



Festschrift 140 Jahre

Freiwillige Feuerwehr Groß-Siegharts-Stadt

Anlässlich des Jubiläums und der Eröffnung des neuen Feuerwehrhauses wurde vom Sachbearbeiter Feuerwehrgeschichte, LM Peter Brunner, eine Festschrift verfasst.

Von der Entstehung des Feuerwehrwesens, vor allem aber die Entwicklung der Stadtfeuerwehr in den letzten 140 Jahren bis hin zu den spektakulärsten Einsätzen finden Sie zahlreiche Informationen in diesem Buch. Auch die aktuellen Mitglieder, die Funktionäre, die Feuerwehrjugend und die Fahrzeuge kommen nicht zu kurz.

Erhältlich ist dieses Buch zum Preis von EUR 10,-- in der

**Waldviertler Sparkasse
Raiffeisenbank und
Stadtamt Groß-Siegharts**

Der Erlös kommt der Feuerwehr zu Gute!

FF Groß-Siegharts-Stadt - da bin ich dabei!

--X-----X-----X-----X-----X-----

Ich interessiere mich an einer Mitarbeit/Unterstützung in der Feuerwehr Groß-Siegharts-Stadt.

Bitte kontaktieren Sie mich unter den folgenden Daten:

unterstützendes Mitglied (EUR 8,--/Jahr) aktives Mitglied Feuerwehrjugend

Vorname: _____ Zuname: _____

Adresse: _____

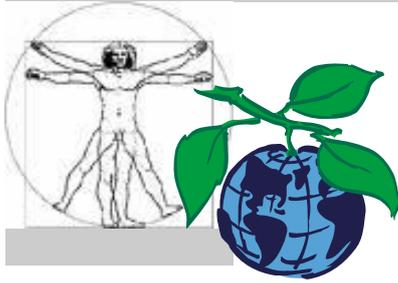
Telefonnummer: _____ e-mail: _____

Datum: _____ Unterschrift: _____

Bitte in der Sparkasse Groß-Siegharts (Hr. Reegen) oder der Stadtgemeinde (Hr. Ableidinger) abgeben. Wir melden uns sofort!

September 2014

Zahnärztenotdienste



Ausgabe 50

Die Zahnärzte in Ihrer Nähe haben für Sie im Jänner, Februar und März 2014 an den Wochenenden und Feiertagen Notdienst. Den genauen Quartalsplan der diensthabenden Zahnärzte entnehmen Sie aus dem folgenden Ärztenotdienstplan.

Im Internet unter <http://www.notdienstplaner.at/aktuellenotdienste.htm>

**Die Ordinationszeiten sind Samstag, Sonntag und Feiertag
immer von 9.00 bis 13.00 Uhr**

Zahnarzt Notdienst

An Samstag, Sonntag und Feiertagen

Oktober 2014

04.+05.	Dr. Holzweber Josef	Schulgasse 1	3943	Schrems	02853 76520
11.+12.	Dr. Rozic Mirko	Nr. 196	3932	Kirchberg/Walde	02854 6575
18.+19.	Dr. Klima Wolfgang	Hauptstraße 2b	3820	Raabs/Thaya	02846 7174
25.+26.	Dr. Wegscheider Hermann	Dr.-Rudolf-Kraus-Platz 5	3812	Groß-Siegharts	02847 2397

November 2014

01.+02.	Dr. Loimer Renate	Haangasse 579	3571	Gars am Kamp	02985 2540
08.+09.	Dr. Sturtzel Martin	Hauptstraße 42	3804	Allentsteig	02824 27183
15.+16.	DDr. Bilek Michael	Bahnhofstraße 124	3945	Hoheneich	02852 51860
22.+23	Dr. Kern Lothar	Franz-Eigl-Straße 7	3910	Zwettl	02822 51888
29.+30	MR Dr. Gass Harald	Nr. 357/2	2051	Zellerndorf	02945 2300

Dezember 2014

06.+07.+08.	DI Dr. Fietz Klaus	Bahnhofstraße 13	3910	Zwettl	02822 535 68
13.+14.	Dr. med. dent. Khemiri	Bundesstraße 14	3900	Schwarzenau	02849 27141
20.+21	Dr. Mayer Lieselotte	Veitsgraben 352	3970	Weitra	02856 3500
24.+25.+26.	Dr.Schwägerl/Türschenreuth	Neuer Markt 3	3910	Zwettl	02822 52968
27.+28.	Dr. med. dent. Stanek-Lemp	Prager Straße 3-5/7	3580	Horn	02982 32 39
31.	Dr. Kattner Doris	Schremser Straße 5	3902	Vitis	02841 8610

Im Internet unter <http://www.notdienstplaner.at/aktuellenotdienste.htm>
erhalten Sie genauere Informationen für die Zahnarzt Notdienste.

IHR BESTER SCHUTZ SIND SIE.



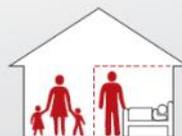
HÄNDE WASCHEN.



DEN MUND BEDECKEN.



ABSTAND HALTEN.



ERKRANCKTE VON
GESUNDEN FERNHALTEN.



RICHTIGE
ABFALLENTSORGUNG.

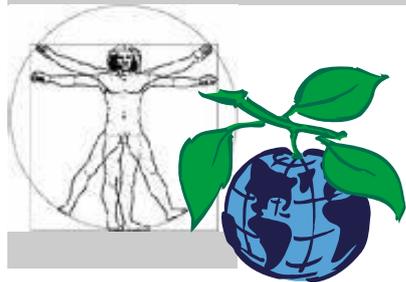


ÖSTERREICHISCHES
ROTES KREUZ
NIEDERÖSTERREICH

Aus Liebe zum Menschen.

September 2014

Heckentag 2014



Ausgabe 50

Der Heckentag geht in die nächste Runde!

Der Termin für den Heckentag 2014 steht fest: Am 8. November ist es wieder soweit! Dann können LiebhaberInnen heimischer Bäume und Sträucher ihre vorbestellten Gehölzkostbarkeiten an einem der 8 Heckentag-Standorte abholen und heimtragen. Wir scheuen keine Mühen, abermals ein umfangreiches, interessantes Gehölz-Angebot für Ihren Garten zusammenzustellen.

Seit über 15 Jahren wird im Rahmen des Projektes „Regionale Gehölzvermehrung“ mit großem Erfolg daran gearbeitet, die Formenvielfalt und Mannigfaltigkeit der heimischen Gehölzflora zu erhalten und zu fördern. Die Regionale Gehölzvermehrung (kurz: RGV) existiert seit dem Jahre 1993.

Heckentag 2014 am 8. November!



Am **8. November 2014** von **9-14 Uhr** können wieder heimische Bäume und Sträucher sowie Fruchtsträucher und alte regionale Obstsorten an **8 Ausgabestandorten** (Amstetten, Etzmannsdorf am Kamp, **Merkengersch**, Mödling, Poysdorf, Pyhra bei St.Pölten, Tulln und Wartmannstetten) abgeholt werden.

Bestellen können Sie ab **1. September bis 15 Oktober 2014**.

Der NÖ Heckentag

Der NÖ Heckentag ist eine nun schon traditionelle Herbstaktion des **Vereines Regionale Gehölzvermehrung (RGV)**. Die Pflanzware stammt aus den Vermehrungsbeständen der Partnerbaumschulen der RGV und ist wurzelnackte Baumschulware.

NÖ Wildgehölz 2014 - das Kriecherl

Der Formenschwarm der Kriecherl steht heuer im Zentrum unserer Bemühungen, selten geworden heimischen Gehölzen wieder mehr Aufmerksamkeit zu schenken. Über die Form- und Farbvielfalt, den "Doppelgänger" und alles, was diese Gehölzart so einzigartig macht, erfahren Sie in der neuesten Broschüre, die pünktlich zum Heckentag 2014 erscheinen wird. Mehr über unsere Monografie-Serie lesen Sie unter dem Menü-Punkt "Broschüren".

Bestellung, Webshop und Heckenbüro

Die **Bestellfrist** für den Heckentag läuft von **1. September bis 15 Oktober 2014**.

Bestellen können Sie

- **online** im Heckenshop
- **mittels Bestellschein** per Post oder Fax

Wenn Sie noch Fragen haben

schreiben Sie uns eine E-mail an: office@heckentag.at

Zur Anzeige muss JavaScript eingeschaltet sein! oder

- rufen sie uns am **Heckentelefon** an unter **02952 / 302 60 - 51 51**

Während der Bestellfrist ist das **Heckentelefon werktags von 9-16 Uhr** besetzt.

Scheuen Sie sich nicht, uns zu kontaktieren, wir helfen gerne weiter!

Neue Pflegehelferin fürs Thayatal

Von Juli 2012 bis Anfang Juli 2014 absolvierten dreizehn Niederösterreicherinnen, darunter auch die in Groß-Siegharts wohnhafte Frau Anna Hauer, die Pflegehilfe-Ausbildung berufsbegleitend.

Die dafür erforderlichen 800 Stunden Theorie leisteten sie in ihrer Freizeit, die 800 Stunden Praktikum im Bildungsurlaub.

„Ich danke Ihnen für Ihr Engagement, sich neben Beruf und Familie fachlich fundiert weiterzubilden“, gratulierte auch NÖ-Hilfswerk-Geschäftsführer Christoph Gleischer den Pflegehelferinnen.



Der Countdown läuft für den Radl(Einkaufs)Pass

Noch 4 Wochen haben alle Bewohner des Bezirkes Waidhofen/Thaya die Möglichkeit sich Radlpunkte zu holen. Je mehr ausgefüllte RADL-(Einkaufs-)Pässe Sie abgeben, umso größer ist Ihre Chance, am 27. September 2014 in Ulrichschlag gezogen zu werden.

Heuer setzte die Kleinregion Thayaland auf die **Aktion des RADL-(Einkaufs-) Passes** als bewusstseinsbildende Maßnahme: Alle, die in der Zeit vom 27. April 2014 bis 26. September 2014 zum Einkaufen in einem der gekennzeichneten Geschäfte, für den Arztbesuch, für Bankwege für Behördenwege im Stadt- oder Gemeindeamt oder für Veranstaltungen in der Kleinregion das Fahrrad benutzen, werden mit einem Stempel in den RADL-(Einkaufs-)Pass belohnt und nehmen automatisch an der Gewinnziehung bei der Abschlussveranstaltung, Samstag 27.09.2014 teil. Pässe erhält man noch im Stadt- oder Gemeindeamt, wo man die vollen Pässe bis 26.9.2014 auch wieder abgeben kann, sowie in allen teilnehmenden Betrieben die sie auf der Homepage www.thayaland.at downloaden können.

Bei einer Sternfahrt von jeder Gemeinde des Bezirks zur Abschlussveranstaltung nach Ulrichschlag kann man mit dem Fahrrad teilnehmen. Vorort gibt es für jeden Radfahrer, der mit Helm unterwegs war, eine gesunde Jause gratis. Ein

Rahmenprogramm für Jung und Alt wird geboten sowie die Ziehung der Radl(Einkaufs)Pass-Gewinner. Die Gemeinde, die mit den meisten TeilnehmerInnen am 27.09 anradelt, wird auch geehrt. Die Abschlussveranstaltung wird von der NÖ Dorf- und Stadterneuerung im Zuge der Aktion „Stolz auf unser Dorf – Auf gesunde Nachbarschaft“ gefördert.



Veranstaltungstipps

- 20. September** *20. Groß-Sieghartser Bandlkramer-Sparkassen Stadtlauf*
SV Groß-Siegharts - Schloßplatz ab 13.00 Uhr
- 20. September** *4. Ausstellung - Vernissage*
Kunstfabrik - 19.00 Uhr
- 24. September** *Vortrag von Christine Hackl - Neue Zeiten-Neues Wissen*
Kath. Bildungswerk & Kulturreferat - Vereinshaus 19.30 Uhr
- 26. September** *Ausstellungseröffnung - Wanderausstellung Kurt Fuss*
Waldviertler Sparkasse AG-Geschäftsstelle Groß-Siegharts - 18.00 Uhr
- 27. September** *Feuerwehr - Flohmarkt*
Freiwillige Feuerwehr Groß-Siegharts-Stadt - Altes Feuerwehrhaus ab 9.00 Uhr
- 28. September** *„Erntedankfest“*
Stadtpfarre St. Johannes d.T. - Treffpunkt Kindergartenparkplatz 8.45 Uhr
- 28. September** *Wildspezialitäten der Jagdhornbläser und der Jägerrunde*
Stadtsaal - ab 10.30 Uhr
- 3. Oktober** *Feuerlöschtraining*
Freiwillige Feuerwehr Groß-Siegharts-Stadt - Feuerwehrhaus 18.30 Uhr
- 4. Oktober** *Sammlertreffen*
VHS - Stadtsaal 8.00 bis 12.00 Uhr
- 4. Oktober** *Tag der offenen Tür im neuen Feuerwehrhaus*
Freiwillige Feuerwehr Groß-Siegharts-Stadt - Feuerwehrhaus 9.00 bis 15.00 Uhr
- 4. Oktober** *Bayrischer Abend*
Vereinshaus
- 10. Oktober** *5.000 KM zu Fuß von Innsbruck nach Jerusalem*
Kath. Bildungswerk & Kulturreferat - TBZ—Waldviertelsaal 19.30 Uhr
- 11. und 12. Oktober** *Kinderkleiderbazar*
Verein Miteinander - Vereinshaus 9.00 bis 16.00 Uhr
- 13. Oktober** *„Narrisch Guates“ Kabarett „Dietlinde & Hans Wernerle“*
Stadtsaal - 19.30 Uhr
- 18. Oktober** *CRISS-CROSS Konzert*
Kulturreferat - Stadtsaal 19.30 Uhr
- 24. Oktober** *Weiss & Weiss, ein Abend für alle Sinne Lesung und Vernissage*
KBW & Kulturreferat & Stadtbücherei & VHS - TBZ—Waldviertelsaal 19.30 Uhr
- 25. Oktober** *Ausstellungseröffnung „Körper“*
Fotolaborclub - Gasthaus „zum Max“ 19.00 Uhr

- 25. Oktober** *Benefizkonzert für die Renovierung des Chorfreskos in der Stadtpfarrkirche*
Stadtkapelle Groß-Siegharts - Stadtpfarrkirche St. Johannes d.T. 19.30 Uhr
- 25. und 26. Oktober** *Ausstellung Weiss*
TBZ - Waldviertelsaal - 13.00 bis 15.00 Uhr
- 26. Oktober** *Wandertag zum Nationalfeiertag*
SV Groß-Siegharts - Stadtsaal ab 8.00 Uhr
- 31. Oktober** *Kompostparty*
Obst- und Gartenbauverein - Garten von Frau Michl, Ellends 42 14.00 Uhr
- 31. Oktober** *Lesung der Mitglieder der Schreibwerkstatt*
VHS - Gemeindesitzungssaal 19.30 Uhr
- 1. bis 2. November** *Kleintierausstellung*
Kleintierzuchtverein - Vereinsheim 8.00 bis 17.00 Uhr
- 1. November** *Feier beim Kriegerdenkmal*
Stadtgemeinde Groß-Siegharts - 16.45 Uhr
- 1. November** *Konzert - hut.kultur*
Stadtsaal - 20.00 Uhr
- 3. November** *Allerseelenmarkt*
Hauptplatz - ab 8.00 Uhr
- 6. November** *Blutspenden*
Stadtsaal - ab 16.00 Uhr
- 8. November** *Konzert „Für Gabi tu ich alles“*
Gesang-, Musik- und Theaterverein - Vereinshaus 19.30 Uhr
- 15. November** *Konzert*
Arbeitergesangsverein - Stadtsaal 19.30 Uhr
- 15. November** *5. Ausstellung - Vernissage - Peter Berger*
Kunstabrik - 19.00 Uhr
- 21. November** *Gospelkonzert - Favorhythm Gospel Singers*
Kath. Bildungswerk & Kulturreferat - Stadtpfarrkirche St. Johannes d.T. 19.30 Uhr

Vorankündigung

**Die Jagdhornbläser und die Jägerrunde Groß-Siegharts
veranstalten am Sonntag, dem 28.09.2014 ab 10:30 Uhr
im Stadtsaal Groß-Siegharts ein *Wildessen* zu dem die Bevölkerung
herzlich eingeladen wird.**

**Es werden *Wildspezialitäten* und andere kulinarische Schmankerln auf der
Speisekarte zu finden sein.**

Kurt Fuß Wanderausstellung

in der

Waldviertler Sparkasse Groß-Siegharts

26. September - 10. Oktober 2014

Die Ausstellung zeigt ca. 40 Exponate Zeitgenössischer Künstler unter anderen Prof. Robert Hammerstiel, Holzschnitte, Ölbilder; Dina Larot, Druckgraphiken; Prof. Kurt Ingerl, Siebdrucke; Prof. Ernst Fuchs, Druckgraphiken; Prof. Max Weiler, Lithographien; Rudolf Hausner, Lithographien.

Veranstalter ist der Verein Kreativ 50 plus in Zusammenarbeit mit dem Pensionistenverband NÖ und der Volkshochschule der Stadtgemeinde Groß-Siegharts.

Eröffnet wird die Ausstellung am 26. September 2014, um 18.00 Uhr, vom Landesvorsitzenden des PVNÖ Prof. Dr. Hannes Bauer, Bürgermeister Gerald Matzinger und Dir. Christian Reegen von der Waldviertler Sparkasse Groß-Siegharts.

Öffnungszeiten während der Kassenstunden. Der Eintritt ist frei.

Der Bezirksverein der Volkshilfe Waidhofen/Thaya und die Volkshochschule Groß-Siegharts laden ein zum

Oma-Opa/Babysitterkurs

Für alle interessierten Omas und Opas wird die erforderliche Grundqualifikation angeboten, die Eltern für die steuerliche Absetzbarkeit der Betreuungskosten benötigen.

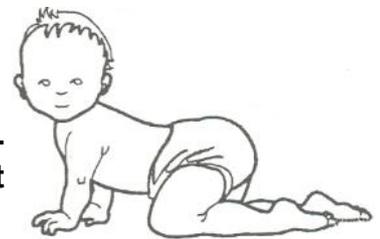
Die kindliche Entwicklung von 0 bis 10 Jahren, Pflege und Ernährung, rechtliche Grundlagen und praktische Tipps sind unter anderem Themen dieses Kurses. Der Abschluss erfolgt mit einem Babysitter-Zertifikat.

Samstag, 20.9.2014, 8 bis 17 Uhr, in Groß-Siegharts, Waldbadcafe

Kurskosten inkl. Mittagessen € 70,- pro Person
(Mindestteilnehmerzahl 10 Personen)

Kursinfos: Gabriele Pusch, Volkshilfebezirksvorsitzende, Tel.: 0676/870029913

Anmeldung am Stadtamt Groß-Siegharts, Tel.: 02847/2371



Der Briefmarkensammlerverein Waldviertel, die Volkshochschule und das Kulturreferat der Stadtgemeinde Groß-Siegharts laden ein zum

„Sammlertreffen mit Flohmarkt“

Samstag, 4.10.2014, 8.00-12.00 Uhr,

Stadtsaal Groß-Siegharts

Es gibt viele Dinge, die dem einzelnen Freude und Abwechslung bringen. Beispielsweise das Sammeln von Briefmarken, Büchern, Zeitschriften, Romanheften, Ansichtskarten, alten Banknoten, Wertpapieren, Kleinantiquitäten, Spielzeug, Haushaltsgerten, Handarbeiten usw. Nehmen Sie sich Zeit, an diesem Vormittag **bei freiem Eintritt** im Stadtsaal zu stöbern, zu handeln, zu feilschen und zu fachsimpeln. Oder suchen Sie hier einfach Anregungen für ein neues Hobby oder eine künftige Freizeitgestaltung.



Sie können im Rahmen dieser Veranstaltung natürlich Waren auch selbst zum Verkauf anbieten. Wir stellen Ihnen im Stadtsaal die gewünschte Tischanzahl gerne zur Verfügung. Rufen Sie bitte diesbezüglich möglichst bald unter Telefon 0664/5063080 an.

Für Speisen und Getränke sorgt der Fremdenverkehrs- und Verschönerungsverein

www.siegharts.at - eine Stadt zum Anbandeln

Begabtenförderung

1. Maturanten erhalten für die bestandene Matura einen Anerkennungsbeitrag von € 145,—.
2. Lehrlinge erhalten für die bestandene Lehrabschlussprüfung einen Anerkennungsbeitrag von € 145,—.
3. Absolventen von Akademien und Fortbildungscolleges, sofern während des Studiums kein Dienstverhältnis besteht, erhalten für den Abschluss des Studiums am 4-semesterigen Lehrgang einen Anerkennungsbeitrag von € 160,— und am 6-semesterigen Lehrgang einen solchen von € 218,—.
4. Absolventen von Hochschulen und Fachhochschulen erhalten für den Studienabschluss einen Anerkennungsbeitrag von € 254,— Dieser Anerkennungsbeitrag wird nur einmal ausbezahlt.

Für Maturanten, Lehrlinge, Absolventen von pädagogischen Akademien und Hochschulabsolventen wird der Anerkennungsbeitrag sofort nach Vorlage des Zeugnisses im Stadtamt ausbezahlt.

5. Schüler mittlerer oder höherer Schulen (z.B. Handelsschule, Handelsakademie, Gymnasium, HTL usw.) ab der 9. Schulstufe oder Anstalten der Lehrer- und Erzieherbildung erhalten bei maximal zwei "Genügend" im Jahreszeugnis einen Förderungsbeitrag von € 145,—.

Um den Förderungsbeitrag der Gemeinde können sich nur solche Familien bewerben, deren monatliches Einkommen nachweislich € 1.800,— netto (ohne Kinderbeihilfe) nicht übersteigt.

Für jedes unterhaltsberechtigten Kind können € 180,— hinzugerechnet werden. Auch der Schüler selbst zählt mit.

Der Förderungsbeitrag wird nach Vorlage des Zeugnisses zuerkannt. Der Zeitpunkt der Auszahlung wird den Förderungswerbern gesondert bekannt gegeben.

6. Sind Schüler, denen laut diesen Richtlinien eine Förderung zukommt, auswärts in einem Internat untergebracht, so darf das monatliche Familieneinkommen € 2.200,— netto betragen, wobei der Hinzurechnungsbetrag für die unterhaltsberechtigten Kinder gemäß Punkt 5. ebenfalls zur Anwendung kommt.
7. Besondere Notfälle werden bei Vorlage der entsprechenden Unterlagen gesondert behandelt.
8. Voraussetzung für die Zuerkennung einer Förderung ist der Hauptwohnsitz in Groß-Siegharts.

Förderanträge sind bis zum 31. Oktober 2014 im Stadtamt einzureichen.

ein Beruf mit vielen Seiten ...
GärtnerIn FloristIn LandschaftsgärtnerIn



Führungen durch Schule und Internat

Infos zur Gartenbau-Berufsausbildung (Lehre, Fachschule, 2. Bildungsweg)

Lehrwerkstätten - Floristik, Landschaftsgestaltung, Technik

Schaugärten - Garten für die Jugend, Steingarten, Schwimmteich

Mittagessen und Gartencafe - im Internat

Lehrgärtnerei Haindorf - Produktion von Zierpflanzen, Obst, Gemüse, Bäumen, Sträuchern

Meister-Floristikausstellung im Festsaal



Tag der offenen Tür
Sa. 4. Oktober 2014
9-17 Uhr

www.gartenbauschule.at

Comics und Multi-Media-Porträts

Die Kunstfabrik lädt am Samstag, 20. September 2014, ab 19 Uhr zu den Ausstellungseröffnungen: „glimpses abroad“ (Andrea Zobernig) im Projektraum junge Kunst und „Auf dem Holzweg zum Erfolg: Waldviertler KünstlerInnen im Porträt“.

Andrea Zobernig aus Schwarzenau verbrachte im Rahmen ihres Grafik-Studiums an der Universität für angewandte Kunst das Sommersemester 2014 in Newcastle upon Tyne. Inspiriert vom Norden Englands und seinen historischen Bauten gibt sie im Projektraum junge Kunst einen flüchtigen Eindruck („glimpse“) von ihren Erlebnissen – in Form von dort entstandenen Grafiken, Illustrationen und Comics.

Die Galerie Kunstfabrik präsentiert erstmals in Form einer multimedialen Ausstellung Porträts von Waldviertler Künstlern verschiedener

Sparten: Jakob Kraner und Lisa Mundt (Literatur), Savio (Bildende Kunst), Manuela Seidl (Schauspiel) und David Sporrer (Musik) werden von Amin Hak Hagir und Christian Pfabigan fotografisch und filmisch in Szene gesetzt. Das Gemeinsame aller: Sie sind KünstlerInnen am Weg zum Erfolg und auf unterschiedliche Weise mit dem Waldviertel verbunden.



Bild: A. Zobernig

Kunstfabrik
Groß Siegharts
Karlsteiner Straße 4, 3812 Gr.Siegharts
0676 62 45 605, kunstfabrik@gmx.at
www.kunstfabrik-gross-siegharts.at

Beide Ausstellung laufen von 21. September bis 2. November 2014 und sind von Mittwoch bis Sonntag, 13 – 18 Uhr geöffnet. Mehr Infos auf: www.kunstfabrik-gross-siegharts.at.

Besuchen Sie die Gedenkausstellung Erster Weltkrieg 1914-1918

im Lebenden Textilmuseum Groß-Siegharts
geöffnet bis Ende Oktober 2014
jeden Sonntag 10-12 Uhr



Ihre Konditorei und Bäckerei in Groß Siegharts



Traditionelle Backwaren und feine Lebensmittel.
Desserts gerne auch gluten- und laktosefrei,
bio oder vegan!

Konditorei-Bäckerei Göttinger

3812 Groß Siegharts, Raabserstraße 4

Tel.: +43 (0) 2847 2318

office@goettinger.com

www.goettinger.com



GESANG-, MUSIK- UND THEATERVEREIN GROSS SIEGHARTS

Einladung zum Konzert

Für Gabi tu ich alles

**Eine musikalische Zeitreise
in die 60er Jahre**

**mit eingestreuten humoristischen
Einlagen**

Chorleitung: Andrea Neuwirth

Sa. 8. November 2014, 19:30 Uhr

Vereinshaus Groß Siegharts



AM ANDEREN ENDE DER WELT

Alle von uns wissen, dass es vielen Menschen am anderen Ende der Welt nicht so gut geht wie uns in Österreich. Und leider denken viel zu viele von uns, dass uns das „ja nichts angeht“ und wir „nichts daran ändern“ können. Doch stimmt das?

In meinen jungen Jahren darf ich mich zu den Glücklichen zählen, die die Welt schon ein wenig bereist haben und kennenlernen durften. Bei einem halbjährigen Aufenthalt in Rumänien habe ich immer wieder die große Armut erlebt, mit der Menschen und vor allem Kinder, in unserer Welt konfrontiert sind. Damals habe ich mir vorgenommen, meinen Beitrag gegen die Armut solcher Menschen zu leisten, denn mir als Österreicher geht es gut und ich bin in der Lage zu helfen.

Durch Herrn Pfarrer Pichler bin ich auf die Organisation VOLONTARIAT bewegt aufmerksam geworden. **VOLONTARIAT bewegt** ist eine Initiative von Jugend Eine Welt und den Salesianern Don Bosco, die Freiwilligeneinsätze in Afrika, Asien und Lateinamerika unterstützt und sich für benachteiligte Kinder und Jugendlichen in Straßenkinderprojekten, Jugendzentren, Schulen, Berufsausbildungszentren und Kinderwohnheimen engagiert. Don Bosco war ein italienischer Pfarrer und er glaubte fest daran, dass nur Bildung die Armut überwinden kann.

Im September 2014 werde ich zusammen mit zwei anderen Volontären für ein Jahr nach Ecuador gehen, um dort in einem Projekt der Don Bosco Schwestern ehrenamtlich mitzuhelfen. Das Projekt liegt in Ambato auf 2500 Hm, wo es bereits ein Heim für Straßenkinder gibt. Wir als Volontäre werden einerseits für die Kinder im Heim zuständig sein und andererseits auch in einem Stadtzentrum bei der Essensvergabe und beim Nachhilfeunterricht und der Nachmittagsgestaltung mithelfen.

Warum Ecuador? Man bewirbt sich durch einen Fragebogen bei VOLONTARIAT bewegt, danach wird man zu einem Infotag eingeladen, bei dem ein persönliches Gespräch folgt und man unter mehr als 100 Interessenten ausgewählt wird, ein Volontariat zu machen. Es gibt ca. 20 Projektplätze in den Einsatzländern, diese werden durch die Organisation vergeben. Da ich bereits ein Jahr in Spanien verbracht habe und meine Sprachkenntnisse dadurch sehr gut sind, werde ich nach Ecuador geschickt.

Wir wurden in 4 Vorbereitungskursen von ehemaligen Volontären auf unseren Einsatz vorbereitet. Durch verschiedene Workshops wurden wir über Themen wie Kulturschock, Sprachbarrieren, Essens- und Lebensgewohnheiten sowie zahlreiche andere Dinge des alltäglichen Lebens in unserem Einsatzland informiert.



Die Kosten der Volontariatseinsätze werden von VOLONTARIAT bewegt durch Unterstützungen der Österreichischen Entwicklungszusammenarbeit sowie durch private und kirchliche Initiativen versucht, so gering wie möglich zu halten. Trotzdem muss jeder Volontär noch einen großen Beitrag für Flug, Versicherungen und Aufenthaltskosten selbst aufbringen. Da die Organisation ein Spendengütesiegel besitzt, dürfen die freiwilligen Helfer selbst durch Konzerte, Pfarrcafes, Zeitungsartikel etc. Spenden für ihr Projekt sammeln.

Mir ist durchaus bewusst, dass ich durch mein Vorhaben nicht die Welt verändern werde und auch die Vergangenheit dieser Kinder und Jugendlichen nicht verbessern kann. Doch ich kann ihnen für die Zukunft helfen, für sie einfach da sein und ihnen ein Freund und eine Unterstützung beim Lernen sein.

Es gibt Dinge, die wachsen nicht auf Bäumen, die lernen wir nicht in Schulen und die gibt es nirgendwo zu kaufen. Es ist die Kunst, die Welt mit dem Herzen zu sehen.

SPENDENKONTO:

**Empfänger: Jugendeine Welt – Don Bosco Aktion
Österreich**

IBAN: AT39 3600 0006 0002 4000

BIC: RZTIAT22

Verwendungszweck:

Volontariatsspende Gartner Julia

ZUR PERSON:

Geboren: 25. Juli 1989

Ausbildung: HAK Waidhofen/Thaya

Hobbys: Familie & Freunde, Reisen, Reiten, Klettern,
Wandern, Skifahren

Waldviertler
SPARKASSE 
Was zählt, sind die Menschen.

Jetzt

**PENSIONEN
LÜCKE**

schließen.

Gratis-
Handy-Signatur
in Ihrer
Waldviertler
Sparkasse.

Staatliches Pensionskonto einsehen. Gemeinsam finden wir die passende Vorsorge.

Seit 1. Jänner 2014 gibt es das neue staatliche Pensionskonto. Es zeigt Ihnen Ihre bisherigen Versicherungszeiten und die Höhe Ihrer Pension zum aktuellen Zeitpunkt. Kommen Sie zu uns, wir sagen Ihnen, wie groß Ihre Pensionslücke ist. Denn nur im persönlichen Gespräch können wir auf Ihre Wünsche und Bedürfnisse eingehen und das passende Vorsorgepaket schnüren.

www.wspk.at

Eine Pilgergruppe der Pfarre Groß-Siegharts besuchte die zweitgrößte Stadt Russlands, die Zarenstadt St.Petersburg.

Unter der geistlichen Leitung von Stadtpfarrer Mag. Josef Pichler u. Pfarrer Dominik Demmel aus München, sowie unter der organisatorischen Obhut von Sr. Ilse-Edelgard Fuchs* wurden bedeutende Bauwerke, Klöster & Kathedralen in der 5 Mio. Einwohner zählenden Stadt St.Petersburg besichtigt. Mit einem gemeinsamen Gottesdienst in der kath.Kirche am Nevski Prospekt, einer ehemaligen Friedhofskirche die vom Steylerorden unter Pater Stark aus D. restauriert wird, begann die Kulturreise.

Tief beeindruckt waren die Reiseteilnehmer von der Eremitage die im Winterpalais untergebracht ist. Der zum Fluss Newa gewendete Palast, mit einer 230 m langen Fassade, 1.057 Räume, 117 Treppen, 170 Skulpturen und über 2.000 Fenstern beherbergt eine der größten Kunstsammlungen der Welt. Zu den Kostbarkeiten gehören Gemälde von da Vinci, Raffael, Tizian, Michelangelo, Rubens, Rembrandt u.v.a.

Bei einer Schifffahrt auf der Newa – der kürzeste (nur 74 km lang), aber wasserreichste Fluss Russlands, konnten (Zug)-Brücken, Denkmäler u. Prunkbauten von einer Seehöhe von nur 3 m über Meeresspiegel betrachtet werden. Weitere Höhepunkte waren die 101,5 m hohe u. 4.000 m² große Isaaks-Kathedrale in der 14.000 Menschen Platz finden. Sie ist dem Pantheon in Rom nachgebildet. Der Peterhof, von dem der Blick bis zur nahen Ostsee, dem finnischen Meerbusen reicht. Das Alexander Nevsky Kloster mit seinen Friedhöfen mit Gräbern weltberühmter Persönlichkeiten wie Fjodor Tostojewski, oder Peter Tschaikowski. Die Peter-Pauls-Festung die unter Zar Peter I. ab 1704 mit vielen Kaskaden u. Fontänen errichtet wurde. Zarin Elisabeth I. ließ dann Mitte des 18. Jhd. Erweiterungen u.Umgestaltungen durchführen. Ein ganz besonderes Erlebnis war auch eine Fahrt mit der bis zu 65ig Jahre "jungen" Petersburger Metro-U-Bahn mit vielen prunkvoll ausgestalteten Stationen. St.Petersburg wurde überwiegend auf Sumpfgebiet erbaut, daher führen gewaltige Rolltreppen bis zu 120 m tief durch die feuchte, instabile Erde wo darunter die Metro errichtet wurde.

Gegen Ende der Pilgerreise stand ein Besuch von Zarskoje Selo/Puschkin und des Katharinenpalastes am Programm. Die Stadt Zarskoje Selo > Zarendorf< etwa 30 km südlich von St.Petersburg gelegen, trug bis 1992 den Namen des berühmten russischen Dichters Puschkin, der hier 1811-1817 das Lyzeum besuchte. Ein absoluter Höhepunkt der Kultur- & Pilgerreise war der "Katharinenpalast" mit seiner blauweißen 300 m langen Fassade, seinen bis zu 800 m² großen Prunksälen, in dem u.a. auch das berühmte Bernsteinzimmer, das mit viel Aufwand 2003 in mühevoller Kleinarbeit nach alten Plänen und Zeichnungen rekonstruiert werden konnte - nachdem es im Krieg "abhanden" kam. Der "Große Vaterländische Krieg" – wie der Kampf gegen Deutschland im zweiten Weltkrieg in Russland genannt wird, forderte durch Aushungerung und 900 Tage Belagerung über 1 Mio. Todesopfer allein unter der Zivilbevölkerung. Gott sei Dank haben Zeit und Versöhnung viele Narben verheilt.

Neben den unglaublich vielen Sehenswürdigkeiten tat die russische Gastfreundschaft ein übriges, das so mancher wiederkommen will!

An der Pilgerreise nahmen teil:

Sr. Edelgard Fuchs, die Priester Dominik Demmel und Josef Pichler, Jutta u. Rainer Assem, Michaela Breit, Christa Ableidinger, Peter Braun, Elisabeth Cerwenka, Waltraud u. Walter Cibusch, Johanna Forster, Ernestine Haidl, Maria u. Gerhard Höbinger, Ludmilla Hummel, Dr. Gabriele Kargl, Maria u. Karl Kargl, Renate Köppl, Maria Pasqualli, Hermine Pichl, Roswitha Pitschko, Luise Prohaska-Artner, Brigitte Scholz, Inge Zapletal, Zwerina Andrea u. Margarete.



Einladung zum Konzertabend

Jubiläumskonzert 25 Jahre INÖK

mit dem Jazzsextett

CRISS-CROSS

Adriane Muttenthaler (Klavier, Komposition und Leitung),
Chris Kronreif (Sopransaxofon), Viola Falb (Altsaxofon),
Michael Erian (Tenorsaxofon), Heinrich Werkl (Kontrabass),
Patrice Heral (Schlagzeug)

18. Oktober 2014

19.30 Uhr

Stadtsaal Groß-Siegharts

Eintritt

Vorverkauf € 7,— Abendkasse € 9,—

Kartenvorverkauf

Stadtamt Groß-Siegharts

Sparkasse Waldviertel AG - Geschäftsstelle Groß-Siegharts



ANDERS-Treff Keller

Seminar- & Veranstaltungshaus

Neueröffnung



Dank der Mitarbeit verschiedenster Firmen und fleißiger Helfer schaffte es Familie Wakolbinger-Pienz nach zweijähriger Umbauzeit dem ehemaligen Geschäftshaus der Fa. Glaserei Sammer ein neues Gesicht zu verleihen bzw. es in ein SEMINAR- & VERANSTALTUNGSHAUS mit Eventkeller zu verwandeln.

Am 23. August 2014 wurde dann erstmalig beim Eröffnungsfest mit dem Titel

„ALLES THEATER“

das Haus der Öffentlichkeit vorgestellt.

Viele Besucher aus nah und fern folgten der Einladung und befreundete Künstlerinnen und Künstler aus dem In- und Ausland machten mit ihren verschiedensten Showeinlagen das Fest zu einem Event der Extraklasse. Bis früh in den Morgen wurde gesungen, getextet, gelacht, getanzt – einfach gemeinsam gefeiert.



Wofür stehen nun ANDERS-Treff und ANDERS-Keller?

ANDERS-Treff ist

ein Begegnungszentrum für Menschen auf der Suche nach etwas Besonderem.

Wenn Sie auf der Suche nach Freizeit einmal anders sind und einige Zeit aus dem Alltagstrott aussteigen und gemeinsam mit anderen Spaß haben wollen, dann sind Sie hier richtig. Wir möchten in unserem Haus neue, kreative und fantasievolle Wege beschreiten, aktiv werden, Initiative ergreifen, Abenteuer erleben, Gemeinschaft spüren und einfach anderen Menschen begegnen. (Bernadette Wakolbinger-Pienz)

Der **ANDERS-Keller** bietet mit seinem wunderbaren Ambiente einen idealen Ort für Treffen, Seminare und Veranstaltungen. **Er kann auch für private und geschäftliche Events gebucht werden.**

Nähere Informationen, Kontakt und Anmeldung unter:

Bernadette Wakolbinger-Pienz & Werner Pienz
Raabser Straße 7, 3812 Groß-Siegharts
T el.: +43(0)660/2518201 oder 0664/2826250

anderstreff@aon.at
www.anders-treff.at



KLEINTIERZUCHTVEREIN-N 59

GROSS-SIEGHARTS UND UMGEBUNG

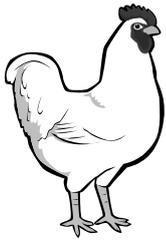
3812 Groß-Siegharts, Bahnhofstraße 23

EINLADUNG ZUR KLEINTIERAUSSTELLUNG

1. und 2. November 2014

Die Eröffnung durch Herrn Bürgermeister Gerald Matzinger erfolgt am Samstag, den 1. November 2014 um 10 Uhr.

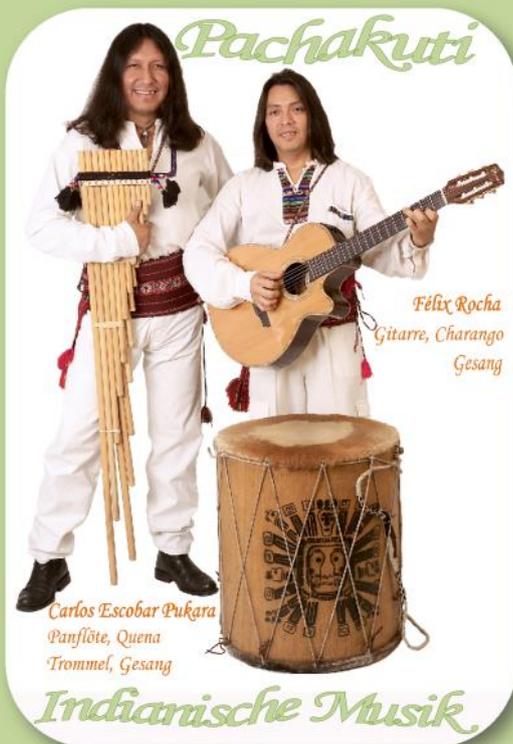
Samstag von 08 -17 Uhr
Sonntag von 08 -17 Uhr



ATTRAKTIONEN:

Streichelzoo, zahlreiche Warentreffer, gemütliche Züchterecke

AUF IHR KOMMEN FREUT SICH DER KLEINTIERZUCHTVEREIN



Carlos Escobar Pukara
Panflöte, Quena
Trommel, Gesang

Félix Rocha
Gitarre, Charango
Gesang

Indianische Musik

Groß Siegharts, Stadtsaal

6. Dezember 2014

www.pachakuti.at



Ein herzliches Dankeschön an die „fleißigen Hände“, die die Blumeninseln bei der Volksschule neu gestaltet haben.

LEITHÄUSL

Qualität am Bau



Tiefbau • Straßenbau • Pflasterungen • Leitungsbau

Asphaltierungen, Platz-, Hof- und Gehwegbefestigungen, Kelleraushub, Kanal- und Wasseranschlüsse, Bewässerungen, Steinmauern, Natursteinstiegen, Gartengestaltungen, Erd- und Verlegearbeiten für Erdwärmekollektoren

Das Pflaster im Wandel der Zeit



Wir helfen Ihnen bei der Umsetzung Ihres Wunschpflasters:

- Kleinsteinpflasterungen
- Großsteinpflasterungen
- Beton- und Kunststeinpflaster
- Tief- und Hochbordsteine
- Bruchsteinpflaster
- Granitleistensteine
- Natursteinstufen
- Natursteinmauerwerke

Rapoltendorf 26
3141 Kapelln
Tel.: (02784) 300 43
Fax: (02784) 300 43-14
rapoltendorf@leithaeusl.at

Eduard-Summer-Gasse 1
3504 Krems-Stein
Tel.: (02732) 835 81
Fax: (02732) 835 81-28
krem@leithaeusl.at

Hauptstraße 72
3800 Göpfritz/Wild
Tel.: (02825) 83 28
Fax: (02825) 83 28-28
goepfritz@leithaeusl.at

www.leithaeusl.at



DER **SV SPARKASSE** GROSS-SIEGHARTS
LÄDT AM SAMSTAG, DEN

20. SEPTEMBER 2014

EIN ZUM

20. GROSS-SIEGHARTSER BANDLKRAMER-SPARKASSEN

STADTLAUF

AB 14:15 KINDERLÄUFE:
U8 - U10 - U12 - U14 - U18

AB 15:30 HOBBYLAUF UND HAUPTLAUF (GEMEINSAMER START)
U20 - M20 - W20 - M30 - W30 - M40 - W40 - M50 - W50 - M60

NEU! AB 16:30 STAFFELLAUF (4 LÄUFER DAVON MINDESTENS 1 DAME)

STARTGEBÜHREN:

KINDER BIS U10 (2004/2005) FREI!

SCHÜLER I+II € 2,- JUGEND € 3,-

HOBBY- U. HAUPTLAUF € 10,-

STAFFELLAUF (PRO GRUPPE) € 15,-

**PREISGELD BEIM HAUPTLAUF JEWEILS FÜR DIE 3 SCHNELLSTEN DAMEN UND HERREN.
JEDES TEILNEHMENDE KIND, WELCHES DEN LAUF BEENDET, ERHÄLT EINEN MEDAILLE.**

POKALE FÜR DIE JEWEILS ERSTEN DREI PLÄTZE.

DER LAUF FINDET BEI JEDEM WETTER STATT!!!

EHRENSCHUTZ: BÜRGERMEISTER GERALD MATZINGER

UND REG.DIR. CHRISTIAN REEGEN

**FÜR SPEISEN UND GETRÄNKE
IST IM STADTSAAL GESORGT.**



Waldviertler
SPARKASSE
In jeder Beziehung zählen die Menschen.

SPARKASSE
running

ERSTE
BANK

Ihre neue **WOHLFÜHL-Wohnung** in **GROSS SIEGHARTS**

**BAUEN +
WOHNEN**


IN NIEDERÖSTERREICH

„Betreutes Wohnen“ | MIETE

- ✓ ca. 58 m² Wohnnutzfläche
- ✓ Eigenmittel ab € 3.190,-
- ✓ barrierefreie Ausstattung (z.B. Lift)
- ✓ Terrasse bzw. Balkon
- ✓ großzügige Gartenanlage
- ✓ kontrollierte Wohnraumlüftung
- ✓ Gemeinschaftsräume
- ✓ Autoabstellplatz und Kellerabteil

 Energiekennzahl: ca. 15 kWh/m²a und 17 kWh/m²a

**Förderung vom Land NÖ!
BEZUGSFERTIG**


Seniorenwohnhaus | MIETE

- ✓ ca. 51 m² - 57 m² Wohnnutzfläche
- ✓ Eigenmittel ab € 2.720,-
- ✓ barrierefreie Ausstattung (z.B. Lift)
- ✓ Balkon
- ✓ kontrollierte Wohnraumlüftung
- ✓ Autoabstellplatz und Kellerabteil


 Energiekennzahl: ca. 16 kWh/m²a

WH I | MIETE mit Kaufoption ERSTBEZUG

- ✓ ca. 53 m² Wohnnutzfläche
- ✓ Eigenmittel ab € 4.900,-
- ✓ eigener Abstellraum
- ✓ Loggia
- ✓ eigener PKW-Abstellplatz
- ✓ kontrollierte Wohnraumlüftung
- ✓ Förderung des Landes NÖ


 Energiekennzahl: ca. 19 kWh/m²a

 Unsere **EXPERTEN** beraten Sie gerne!

Julia Weber
Kurt Liball

 j.weber@waldviertel-wohnen.at
k.liball@waldviertel-wohnen.at

Katja Witt
Iris Sommer

 k.witt@waldviertel-wohnen.at
i.sommer@waldviertel-wohnen.at

02846 / 7015

 Wohnbauplatz I
A-3820 Raabs an der Thaya

 t +43(0)2846 70 15
f +43(0)2846 70 15-9

 wav@waldviertel-wohnen.at
www.waldviertel-wohnen.at

WAV
WALDVIERTEL - AKTIV - VIELSEITIG

 Gemeinnützige Bau- und Siedlungsgenossenschaft „Waldviertel“
registrierte Genossenschaft mit beschränkter Haftung